



# Insel Magazin

5. Ausgabe - Januar 2021

**Insel-Magazin**  
Jeden Monat frisch!  
**10.000**  
Inselweit verteilt!  
**GRATIS**



## Startschuss in eine neue Ära?

**Kanaren:** Das Jahr 2020 wird mit Sicherheit nicht nur in den Geschichtsbüchern unvergessen bleiben. Für die allermeisten geht nun endlich ein Katastrophenjahr zu Ende. Corona, Covid-19, PCR-Test, Ausgangssperre, Lockdown oder Flüchtlinge Reizworte gibt es sicherlich viele und wir alle sind müde, uns immer wieder mit den gleichen Themen zu beschäftigen oder uns zwischen den auf und absteigenden Inzidenzzahlen

oder zwischen den Argumenten unterschiedlicher Lager im Kreis zu drehen. Ein Jahreswechsel, bei dem man nicht weiß, wie es weitergehen wird und an dem alle Hoffnung auf der neuen Impfung gegen Covid-19 liegt. Noch vor Jahresende wurde am letzten Wochenende 2020 mit den Impfungen auf den Kanarischen Inseln begonnen. Die erste Dosis auf Teneriffa erhielt eine 80-jährige Bewohnerin des Seniorenheims Nuestra

Señora de los Dolores in La Laguna. Ab sofort werden zunächst alle Bewohner von Altersresidenzen sowie deren Pflegepersonal geimpft. Danach folgen die Mitarbeiter im Gesundheitswesen und der Rest der Bevölkerung, je nach Risikogruppe. Die genaue Prozedere, wie die Senioren in der Bevölkerung zur Impfung gerufen werden, steht noch nicht fest. „Noch vor dem Sommer werden wir etwa 70 Prozent der Bevölkerung auf

den Kanarischen Inseln impfen können. Wenn alles gut geht, werden wir 2021 COVID-19 besiegen“, erklärte der Präsident der Kanarischen Inseln Ángel Víctor Torres voller Zuversicht. Dann wäre endlich wieder Licht am Ende des Tunnels zu sehen.

### Tourismus im Sturzflug

Für den Hauptwirtschaftsmotor des kanarischen Archipels, den Tourismus, war 2020 ein absolutes Horrorjahr. Gezeichnet von geschlossenen Hotels und Restaurantbetrieben, verzweifelte Hoteliers, die um Schnelltests für einen sicheren Reisekorridor kämpfen, Personal, das um seinen Job bangt und Reisenden, die durch ständig wechselnde Konditionen und Flugpläne

**ATELIER KREFT**  
SEIT 1990  
Schuhmachermeister  
Deutsche Handwerkskunst,  
gefertigt auf Teneriffa

- \* Maßgeschneiderte Schuhe
- \* Orthopädische Einlegesohlen
- \* Fachgerechter Reparaturservice

Mittwoch Ruhetag

**Mustango**  
Lounge & Coffee Bar

Ihr stilvoller Treffpunkt  
mit beheizter Terrasse

- \* Frühstück
- \* Täglich wechselnde Tagesgerichte
- \* Hausgemachte Kuchen & Torten
- \* Offener Champagner & Cocktails

Avenida Marqués de Villanueva del Prado 11  
Casery Center local 21-23  
Puerto de la Cruz

Terminvereinbarung bitte über  
Festnetz: 922 891 578  
Whatsapp: 643 497 109  
Email: [info@manufactory-canaria.es](mailto:info@manufactory-canaria.es)

**Ihre InfoLine**  
**645 467 619**

Fortsetzung auf Seite 2

## Karrierechance auf Teneriffa:

Wir suchen deutsche Muttersprachler für Kundenbetreuung oder Vertrieb!



- ✓ Voll- oder Teilzeit
- ✓ Flexible Arbeitszeiten
- ✓ Unbefristeter Arbeitsvertrag



Ruf uns an:  
**+34 902 018 045**

Infos anfordern:  
**info@icando.es**

## Impressum

Gegründet 1984 von Peter Graf  
 Direktor: Peter Graf  
 Chefredaktion: Sabine Virgin  
 Redaktion: Christian Graf,  
 E. A. Drewniok  
 Grafik und Gestaltung:  
 Andreas Kujawski,  
 Matthias Kott, Vanessa Schmalz  
 Herausgeber:  
 Deutscher Medienverbund-  
 Canarias-SL  
 B76718634  
 Camino Viejo 17  
 38470 Los Silos-Tenerife  
 Vertreten durch:  
 Annette Reitzig -  
 Geschäftsführerin  
 Tel.: 645 46 76 19 Whatsapp  
 oder 902 10 17 08  
 Mail: radio-europa@gmx.com  
 Deposito legal: TF 435-2020  
 Auflage: 10.000  
 Druck:  
 CENTRO DE IMPRESIÓN DE  
 INFORMACIONES  
 CANARIAS,S.A.  
 Canarias7



Gefördert aus Mitteln  
 der Europäischen Union

**Auch ich bin bei Radio Europa**

verunsichert werden. Die Hoffnung auf die Wintersaison zerplatzte an steigenden Zahlen, zunächst in Großbritannien und Deutschland und zuletzt auch wieder auf den Kanaren, insbesondere auf Teneriffa. Aus diesem Hamsterrad hoffen Unternehmer aus der Touristikbranche, Reiseveranstalter und Fluggesellschaften nun endlich heraus zu kommen. Milliarden als Wiederaufbauhilfe stehen bereit und werden hoffentlich bald helfen können, die Wirtschaft in Europa wieder hochzufahren.

### Schicksal als Chance

Für Astrologen ist eine düstere Phase mit Saturn im Steinbock zu Ende gegangen. Nun steht der Planet im Wassermann und bildet eine Konjunktion zum Planeten Jupiter. Für



viele bedeutet das sogenannte Wassermannzeitalter das Aufbrechen alter Strukturen in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft und ein Übergang in ein neues Denken und Gestalten. Umweltschutz und Gemeinschaftssinn sind neue Werte, die immer mehr an Gewicht gewinnen. Egal, ob man an die Sterne und deren Einfluss auf die Pandemie glaubt oder nicht, es hat sich in den letzten Monaten gezeigt, dass sie auch ein schönes Gesicht hat. Junge Menschen gingen beispielsweise für Senioren einkaufen oder zeigten älteren und behinderten Menschen, wie man mit den digitalen Medien umgeht und wie man sie zur Alltagsbewältigung einsetzen kann. Freiwillige Helfer versorgten einkommensschwache Haushalte unermüdlich mit Lebensmitteln. Menschen spendeten für andere. Die Arbeit des Pflege- und Gesundheitspersonals wurde endlich einmal gewürdigt. Die Rathäuser stellten auf Digitalisierung um, Transpa-

renz ist ein wichtiges Thema geworden und ersetzt mehr und mehr die alte Vetternwirtschaft. Das sind nur wenige Beispiele, die zeigen, dass es 2020 auch Gutes gab. Die politischen Vertreter der Kanarischen Inseln haben sich für die Zukunft hohe Ziele gesetzt: Weniger Abhängigkeit vom Tourismus, eine Umgestaltung des

Tourismus hin zu mehr Nachhaltigkeit, Umweltschutz und erneuerbare Energien als zentrale Themen des Wiederaufbaus und der Wert der Gemeinschaft und des Zusammenhalts als Gegenpol zu Ausgrenzung und Intoleranz. Also, packen wir es an, jeder für sich und wir alle zusammen können Zukunft neu gestalten.



*Mari Carmen, die auf Gran Canaria als Erste geimpft wurde, wünscht sich einen Ausflug auf die Strandpromenade – sie will das Meer sehen.*

### Unerwartetes geschehen – was nun?



#### Notruf

112 (Keine Scheu, die Mitarbeiter sprechen auch Deutsch)

Polizei Guardia Civil  
062

#### Deutsches Konsulat auf Gran Canaria

Calle Albareda 3, 2. Stock,  
35007 Las Palmas de Gran Canaria

Telefon: 928 49 18 80

Geöffnet: Montag bis Donnerstag 8 bis 16 Uhr,  
Freitag 8 bis 13.30 Uhr

<https://spanien.diplo.de/es-de/vertretungen/generalkonsulat2>

#### Deutsches Honorarkonsulat auf Teneriffa

Urbanización Jardines La Quintana, Calle Guillermo Rahn 4,  
38004 Puerto de la Cruz

Telefon: 922 24 88 20

Geöffnet: Montag bis Donnerstag 10 bis 13 Uhr

#### Österreichisches Konsulat auf Gran Canaria

Avenida de Italia 6, 35100 Playa del Ingles

Telefon: 928 76 13 50

Geöffnet: Montag bis Freitag 10 bis 13 Uhr.

[www.bmeia.gv.at/botschaft/madrid](http://www.bmeia.gv.at/botschaft/madrid)

#### Österreichisches Honorarkonsulat Teneriffa

Calle Perez Zamora 9, 2. Stock, 38400 Puerto de la Cruz

Telefon: 922 37 63 64

Geöffnet: Dienstag 10 bis 13 Uhr, Donnerstag 15 bis 18 Uhr.

#### Schweizer Konsulat auf Gran Canaria

Urbanización Bahía Feliz, Av. de Wind Surfing 8, Edificio de  
Oficinas, Local 1, 35107 Playa de Tarajalillo

Telefon: 928 15 79 79

Geöffnet: Mittwoch bis Freitag 12 bis 17.30 Uhr.

<http://www.eda.admin.ch/madrid>

[www.airesol.eu](http://www.airesol.eu)

**airesol**  
nicos-coaching s.l.  
[www.airesol.eu](http://www.airesol.eu)

**Solaranlagen  
Schwimmbadtechnik  
Klimaanlagen  
Sanitär**

Plaza de Venezuela 1 · Edf. La Galería · Local 1 · 38670 Adeje

922 794 493



[info@airesol.eu](mailto:info@airesol.eu)

## Homophobie oder Beziehungsgewalt? Transsexuelles Gewaltopfer in Arona

**Teneriffa:** Am zweiten Weihnachtsfeiertag wurde an einem Einkaufszentrum mit einer Karaoke-Bar in Costa del Silencio der Leichnam einer transsexuellen Frau gefunden. Vermutlich starb sie durch mehrere Stiche in den Bauch und das schon circa zwei Tage vorher. Die genaue Todesursache und den Zeitpunkt muss die Obduktion der Gerichtsmedizin ergeben. Über die Identität des Opfers sowie über das Tatmotiv ist derzeit noch nichts bekannt. Wenige Stunden nach dem Auffinden der Leiche wurde ein Mann in einer nahegelegenen Wohnung als mutmaßlicher Täter festgenommen. Dank der Bilder einer Überwachungskamera konnte der Verdächtige identifiziert werden. Offen ist auch noch, ob der Fundort auch der Tatort ist oder ob das Opfer nachträglich dort abgelegt wurde.

Die Ermittlungen dauern an und waren bei Redaktionsschluss noch unter Verschluss. Die Vereinigung der kanarischen Trans-Frauen fordert, dass auch für sie die Schutzmaßnahmen gegen häusliche Gewalt gelten sollen und sie wie alle anderen Frauen behandelt werden. Dieses Tötungsdelikt sei ein Fall machistischer Gewalt gegenüber einer Frau.



Warum musste die Frau sterben?  
Die Polizei ermittelt.



Wer keine Fehler macht,  
macht wahrscheinlich auch sonst nicht viel...

## Wer macht denn so was? Leben wie Messis

**Teneriffa:** Wer als Wohnungseigentümer an einen Arzt oder Krankenpfleger eines benachbarten großen Krankenhauses vermietet, geht zunächst davon aus, dass er damit zuverlässige Mieter gewonnen hat. Das dachte sich auch Roland F., der zwei Wohnungen im Chiripa-Apartmentkomplex in Puerto de la Cruz an zwei, immer gut gekleidete und adrette Krankenpfleger Pärchen vergab. Doch weit gefehlt. Sie feierten trotz Pandemie Partys und mit der Sauberkeit nahmen sie es auch nicht so genau. Außen Hui und innen Pfui – so beschrieb der Vermieter die Situation nach deren Auszug. „Die erste Wohnung mussten wir zwölf Stunden lang putzen und die Zweite werde ich tagelang putzen und desinfizieren müssen. Nach Abzug der Kautions bleiben mir noch rund 400 Euro Schaden. Was mich am meisten erschreckte, war der Schmutz und die mangelnde Hygiene. Ich fand mehr als drei Dutzend Mund-Nasen-Masken überall in der Wohnung verteilt. Teils lagen in Schubladen gebrauchte und neue Masken nebeneinander. Wenn sich Krankenpfleger privat so aufführen, dann frage ich mich, wie verhalten sie sich am Arbeitsplatz? Und das in dieser Pandemiezeit! Das macht mir direkt Angst und dann wundert es mich auch nicht, dass wir hohe Zahlen haben“, erklärt der Wohnungseigentümer. Natürlich ist der Arbeitgeber nicht dafür verantwortlich, wie sich die Mitarbeiter in ihrem Privatleben verhalten. Etwas mehr hygienisches Grundverständnis sollte man gerade in medizinischen Berufen aber schon voraussetzen dürfen.

## Hundewelpen im Müllcontainer entsorgt



Wer bringt es übers Herz, solche Welpen in den Müll zu werfen?

**Gran Canaria:** Am zweiten Weihnachtstag haben aufmerksame Anwohner vier Hundewelpen in einem Müllcontainer im Stadtteil San José in Las Palmas entdeckt und die Polizei verständigt. Die Vier sind rund einen Monat alt. Sie waren glücklicherweise gesund und unverletzt. Ein Mitarbeiter eines Tierschutzvereins hat den Wurf mit zu sich nach Hause genommen und zieht die kleinen Wonneproppen jetzt per Hand auf. Der Tierschutzverband erinnert daran, dass es immer Alternativen gibt. Zum Beispiel kann man sich an die E-Mail [proteccionanimal@laspalmas-gc.es](mailto:proteccionanimal@laspalmas-gc.es) oder die Telefonnummer 928 448 616 wenden.

**Qualität & Service auf 1.200 m<sup>2</sup>**  
Deutscher Kfz-Meisterbetrieb

**TÜV (ITV)**  
Vorführung

Mechanik und  
modernste  
Motor-Diagnostik

Lack- und  
Karosseriearbeiten  
mit eigener  
Brennkammer

Direktabwicklung  
mit allen  
Versicherungen

**ROTEX S.L.**  
Calle Bentinerfe 5 (gegenüber ITV Adeje)  
Industriegebiet Los Olivos | 38670 Adeje, Teneriffa  
Tel. 922 102 617

Öffnungszeiten:  
Mo. bis Fr. 8.30 - 13 Uhr und 13.30 - 17 Uhr

## Herzlichen Glückwunsch! *Loro Parque wurde 45 Jahre alt*

**Teneriffa:** Am 17. Dezember feierte der Loro Parque seinen 45. Geburtstag. Was 1972 auf einem 13.000 Quadratmeter großen Grundstück in Puerto de la Cruz mit 150 Papageien und 25 Mitarbeitern seinen Anfang nahm, ist inzwischen eine weltweite Referenzadresse für

moderne Zoonhaltung. Außerdem ist die Stiftung Loro Parque Fundación ein Forschungs- und Artenschutzzentrum, in dem dazu beigetragen wurde, dass zehn bedrohte Papageienarten vor dem Aussterben gerettet werden konnten. Seit der Gründung der Stiftung 1994 hat die-

se über 200 Projekte auf den fünf Kontinenten mit über 22,5 Millionen Euro unterstützt. Aufklärung, Nachhaltigkeit, eine eigene, saubere Stromversorgung sowie die Eliminierung von Einwegplastik haben in der Anlage Priorität. Deshalb gilt der Loro Parque als Vorreiter für ein

neues Zooverständnis, das eng mit Artenschutz verbunden ist. Seit dem 15. März ist der Park coronabedingt geschlossen. Ein Eröffnungstermin steht noch nicht fest. Derzeit kann er nur als Exklusive-Tour, in Kombination mit einem Mittagessen im Brunelli's gebucht werden.



*In 45 Jahren hat sich der Loro Parque vom Papageien Garten in eine Botschaft der Wildtiere gewandelt.*

# Immer gut informiert mit

# Bild

### Auslieferung in die USA

## Deutscher Betrüger gefasst

**Teneriffa:** Polizisten der Policia Nacional in Puerto de la Cruz haben an Weihnachten einen 65-jährigen Deutschen festgenommen. Der Verdächtige wurde per internationalen Haft- und Auslieferungsbefehl von einem Gericht in einem Distrikt im Osten von New York gesucht. Ihm wird Betrug am Markt und Verbraucher aus dem Jahr 2015 vorgeworfen. Darauf stehen in den USA bis zu zehn Jahre Haft. Aufgrund internationaler Zusammenarbeit erhielt die Policia Nacional einen Hinweis, dass sich der Gesuchte auf Teneriffa aufhalten könnte. Die Ermittler lokalisierten ihn schließlich in einer Wohnung in Puerto de la Cruz. Der mutmaßliche Betrüger wurde festgenommen und inhaftiert.

## Das kann noch keiner !

- ☑ Spezialitätenkaffee [Zum Online Shop >>](#)
- ☑ Frischgeröstet auf Teneriffa
- ☑ Säurearm
- ☑ Aromatisch perfekt



## Das ist



## Geschäfte im großen Stil

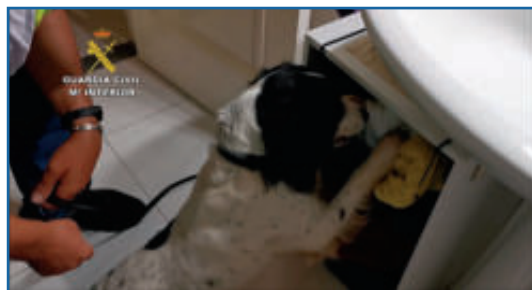
**Schlag gegen Drogenmafia**

**Kanaren:** Dank der Zusammenarbeit von Policia Nacional, Guardia Civil und Zollfahndung mit der amerikanischen Anti-Drogen-Agentur DEA, konnte auf Lanzarote ein gefährlicher Drogenclan ausgehoben werden, der seit Jahren auf den Kanarischen Inseln operierte. Im Rahmen des Zugriffs wurden vier Personen spanischer Herkunft sowie zwei weitere Verdächtige aus Portugal und Kolumbien festgenommen. Je zwei Wohnungen auf Teneriffa und Lanzarote wurden durchsucht. Dabei wurden 268 Kilogramm Kokain, neun Kilogramm Haschisch, elektronische Geräte und auch Handys beschlagnahmt. Die Drogen waren für Lanzarote und Teneriffa bestimmt. Im Juni wurden die Ermittler auf einen mutmaßlichen Drogentransport aus Südamerika auf die Kanaren aufmerksam. Innerhalb von sechs Monaten hatten sie die Struktur der kriminellen Bande durchschaut. Jeder der sechs Verdächtigen hatte eine konkrete Aufgabe. Eine Luxusvilla in Tías auf Lanzarote diente als Drogenversteck. Die Drogen wurden mit Mutterschiffen in die Nähe der Kanarischen Inseln gebracht und dort von den Verdächtigen mit kleineren Freizeitbooten abgeholt. Mit Ablenkungsmanövern wurde versucht, die Aufmerksamkeit der Polizei in andere Richtungen zu lenken, um die Drogen an anderer Stelle sicher an Land zu bringen. Das ging über Jahre hinweg gut. Die Bande wird zu den aktivsten auf den Kanarischen Inseln gezählt.

**Drogenbande auf Teneriffa**

Auch auf Teneriffa konnten Polizisten der Guardia Civil einen Drogenring zerschlagen, dem sie seit Mitte 2019 auf

den Fersen waren. Der Kopf der Bande saß in diesem Fall in La Laguna und unterhielt von dort je ein Vertriebsnetz in den Norden und in den Süden. Die Ermittlungen der Operation „Marejada“ ergaben, dass bei den Drogenfahrten immer zwei Fahrzeuge im Einsatz waren. Das Erste fuhr vorweg, um die Lage zu checken und mögliche Polizeikontrollen so frühzeitig zu entdecken, dass sie umfahren werden konnten. Im Rahmen des Zugriffs wurden 18 Personen spanischer Nationalität festgenommen. Elf davon gingen wegen des Verdachts auf Drogenhandel, Geldwäsche und Zugehörigkeit zu einer kriminellen Vereinigung direkt in Untersuchungshaft. Außerdem wurden neun, teils besonders hochwertige Fahrzeuge beschlagnahmt und neun Hausdurchsuchungen durchgeführt. Unter anderem in einem Restaurant in einem bekannten Viertel von Santa Cruz sowie in einem Handyladen, in dem die Verdächtigen aufladbare SIM-Karten auf den Namen Dritter erhielten. Insgesamt wurden über vier Kilogramm Kokain, fünf Kilogramm Haschisch und 1.400 Kilogramm der chemischen Droge MDMA sichergestellt. Außerdem wurden Wertgegenstände, Immobilien sowie Finanzprodukte im Wert von über einer halben Million Euro blockiert.



*Drogenspürhunde auf Teneriffa im Einsatz.*

**\*\*\* NEWSTICKER \*\*\***

**Verfolgungsjagd mit Baby im Auto:** In Santa Brigida auf Gran Canaria nahm die Policia Nacional zwei Männer im Alter von 21 und 25 Jahren fest, die mehrere Autos rammten, um der Kontrolle zu entgehen. Sie hatten sogar ein Baby in ihrem Auto. Der Ältere wurde schon von den Gerichten in Las Palmas, Córdoba Montijo, Cáceres und Gijón gesucht. In Gijón bestand sogar ein Haftbefehl zur sofortigen Einweisung in ein Gefängnis. Bereits im November war die Policia Nacional den Beiden in der Hauptstadt Las Palmas auf den Fersen. Um der Polizei zu entkommen, fuhren sie entgegengesetzt in Einbahnstraßen, über Fußwege und mit überhöhter Geschwindigkeit durch die Stadt. Um weitere Verkehrsteilnehmer nicht zu gefährden, wurde die Verfolgung von der Polizei abgebrochen. Aber dieses Mal sind sie ins Netz gegangen und hängen geblieben.

**Beim Balkonhüpfen abgestürzt:** Ein Mann wollte am vierten Adventssonntag in der Calle Castillo in Santa Cruz vom Balkon seiner Wohnung auf den Nachbarbalkon springen. Das ist ihm auch gelungen. Doch beim Zurückspringen hat er seinen Balkon verfehlt und stürzte zehn Meter in die Tiefe. Er wurde schwer verletzt ins Universitätskrankenhaus Nuestra Señora de Candelaria in Santa Cruz eingeliefert.

**Schwerer Unfall in der Adventszeit:** Nachts, bei Nebel und Regen, kam ein 65-jähriger Autofahrer vom der Landstraße GC-21 zwischen Artenara und Teror auf Gran Canaria von der Straße ab und stürzte rund 100 Meter tief in den Barranco Hondo. Alle vier Insassen, der Fahrer, seine beiden Töchter und sein britischer Schwiegersohn Richard, kamen dabei ums Leben. Der Unfall wurde erst am nächsten Morgen entdeckt. Für die Unfallopfer kam jeder Hilfe zu spät. Es dauerte Stunden, bis das Wrack und die Leichen, immer noch bei dichtem Nebel und Wind, geborgen werden konnten. Der Heimatort der Familie Artenara verhängte eine dreitägige Trauerzeit.

**Termiten im Süden entdeckt:** Kaum kam die erste vorsichtige Entwarnung von den Termitenhotspots, gegen die das Umweltschutzamt in Tacoronte und La Laguna seit Monaten vorgeht, sind auf einer öffentlichen Grünfläche in Los Gigantes Termiten der Spezies americana reticulitermes flavipes aufgetaucht. Vermutlich gelangten sie durch Pflanzen und Gartenmaterial dorthin. Nach Einschätzung der Umweltabgeordneten Isabel García handelt es sich um einen kleinen Ausbruch, der inzwischen unter Kontrolle ist.

*Internationale Zeitschriften, Tabakwaren & Raucherzubehör*



**Jabbelg**  
REGALOS



*Ausgefallene und besondere Geschenke*

*Im Einkaufszentrum La Villa gegenüber Alcampo - La Orotava*

*Kurz & Aktuell***Inselhüpfer nach La Palma**

**Teneriffa:** Mal eben nach La Palma rüber – das macht die Reederei Fred Olsen seit Dezember besonders leicht. Seit Dezember und bis zum März gibt es vier Direktverbindungen zwischen Los Cristianos und Santa Cruz. Jeweils morgens und abends legen die Fähren in beide Richtungen ab. Die Überfahrt verkürzt sich, ohne den Umweg über La Gomera, auf zwei Stunden. Das macht einen Wochenendausflug zur „kleinen grünen Schwester“ noch attraktiver.

**Unter Drogen ausgeraubt**

**Gran Canaria:** Eine Internetbekanntschaft wurde im November einem Mann aus Arucas zum Verhängnis. Er hatte mit einem 38-Jährigen gechattet, den er über ein Onlineportal kennengelernt hatte. Die Beiden verabredeten sich schließlich in seiner Wohnung. Dort bot der Gast seinem Opfer zunächst Kokain an, was dieser aber ablehnte. Vermutlich nutzte der mutmaßliche Täter den Gang zur Toilette, um das Bier seines Gastgebers mit einer Droge zu versehen. Als er dieses austrank, brach er bewusstlos zusammen und wachte erst am nächsten Tag im Krankenhaus wieder auf. Währenddessen hatte der 38-Jährige zwei Bankkarten gestohlen, die er danach in verschiedenen Geschäften von Las Palmas nutzte. Außerdem nahm er acht Uhren, einen Laptop, einen Computer und 900 Euro Bargeld mit. Aufgrund der guten Beschreibung des Opfers und eines ähnlichen Falls, der in einer anderen Gemeinde kurze Zeit vorher angezeigt worden war, konnte der mutmaßliche Täter identifiziert und festgenommen werden. Er wurde dem Haftrichter vorgeführt. Derzeit befindet er sich gegen Auflagen noch auf freiem Fuß. Sein Opfer wird bei der nächsten Internetbekanntschaft sicherlich vorsichtiger sein.



**Spanisch-Sprachkurs**  
täglich um 10:45 und 18:45  
auf RadioEuropa

**Ermittlungserfolg der Guardia Civil****Organisierte Einbruchsserie aufgeklärt**

**Teneriffa:** Im Rahmen der Operation „STEIGEN“ ermittelte die Guardia Civil von Santa Cruz seit Mai wegen wiederholter Einbrüche in Privatwohnungen. Anfang Dezember konnten sieben Verdächtige mit spanischer Nationalität festgenommen werden, denen Einbruch in mindestens 17 Fällen im Norden der Insel zur Last gelegt wird. Es wurden sechs Wohnungen in La Matanza, Santa Úrsula, La Laguna und Somosierra durchsucht. Dabei wurden eine große Menge Bargeld, Schmuck, hochwertige Uhren, Smartphones, Fahrzeuge, Tablets, Computer und TV-Geräte sichergestellt, die zum Teil noch von anderen Delikten stammen könnten. Außerdem mutmaßliches Werkzeug und Kleidung, die bei den Einbrüchen genutzt wurde. Die fünf Hauptverdächtigen, die der Polizei bereits einschlägig bekannt sind, wurden in Untersuchungshaft genommen.

**Modus Operandi**

Die Vorgehensweise der mutmaßlichen Täter war immer gleich. Zunächst beobachteten sie ihre Opfer tagelang, um die Lebensgewohnheiten zu studieren und sicherzugehen, dass sie während des Einbruchs nicht gestört würden. In mehreren Fällen erbeuteten sie Bargeld von weit mehr als 10.000 Euro und zusätzlich Schmuck und andere Wertgegenstände. Die Vernetzung der Bande war so gut, dass sie das Diebesgut innerhalb kürzester Zeit zu Geld machen konnten. Sie leisteten sich einen luxuriösen Lebensstil mit Luxusautos und eigenem Boot sowie regelmäßige Aufenthalte in teuren Hotels und Restaurants im Süden der Insel. Dieses Luxus-Lotter-Leben ist jetzt erst einmal vorbei und es wartet ein Zimmer mit „schwedischen“ Gardinen auf die Bande.



Sieben Verdächtige wurden festgenommen



Die Polizei stellte die Wohnungen auf den Kopf, um Diebesgut und Beweismaterial zu sichern



**J & S**  
**Inmobiliaria S.L.**

Retama 3 38400 Puerto de la Cruz / La Paz

Sie möchten eine Immobilie auf Teneriffa kaufen / verkaufen oder vermieten?

Dann sind Sie bei uns in besten Händen, profitieren Sie von mehr als 40-jährigen Erfahrung



Wir versprechen Ihnen eine sorgfältige Betreuung und Begleitung beim Kauf oder Verkauf Ihrer Immobilie. Fordern Sie uns, wir freuen uns auf Ihre Anfrage

Tel.: 0034 822 61 26 71 oder 0049 177 77 52 072

Ihre Traumimmobilie: [www.immobilien-teneriffa.net](http://www.immobilien-teneriffa.net)



**Radio Europa**  
**auf Teneriffa**  
**102,3 FM, 89,6 FM,**  
**88,5 FM, 88,3 FM,**  
**106,8 FM und**  
**92,00 FM**



Die  
**Privat-Fee**

Ihre Mithilfe

im täglichen Leben

Esther Schütz

+34 692 526 778 [dieprivatfee@posteo.de](mailto:dieprivatfee@posteo.de)

ICH BIETE IHNEN PROFESSIONELLE, ZUVERLÄSSIGE UND SCHNELLE UNTERSTÜTZUNG IN FOLGENDEN BEREICHEN:

- ★ Begleitung (Einkauf, Ämter, Arzt, Tierarzt etc.)
- ★ Beratung (Lebensfragen, Beziehungen, Probleme)
- ★ Organisation (Haushalt, Garten, Papiere, Akten, Vorbereitung Umzug, Auflösung, Entrümpelung)
- ★ Projektplanung (Umgestaltung, Renovierung, Modernisierung Haus/Wohnung, Vermittlung professioneller Handwerker)

Veranstaltungstipp

# Orgelkonzert zum Jahresbeginn

**Teneriffa:** Die Freunde guter Orgelmusik dürfen sich im Januar (vielleicht) auf zwei Konzerte mit dem Orgelvirtuosen Prof. Bernd Scherers freuen. Die Konzerte sind in der Anglikanischen Kirche und in der Kirche Nuestra Señora de la Peña de Francia in Puerto de la Cruz geplant und mussten coronabedingt nach hinten verschoben werden. Die neuen Termine sind nun voraussichtlich am 11./12. oder 13. Januar. Eine Festlegung war bei Redaktionsschluss noch nicht möglich. Das Insel Magazin wird über Radio Europa und die gemeinsame Webseite die Daten und Uhrzeiten konkretisieren, sobald sie feststehen. Informationen dazu gibt es auch unter der Telefonnummer **922 44 92 88** bei Andreas Knüpffer, Pfarrer im Ruhestand.

Bernd Scherers ist Preisträger der Meisterklasse Gaston Litaize in Paris ("premier prix a l'unanimité 1983") Er ist bekannt durch Konzerttätigkeiten in vielen europäischen Ländern sowie in Argentinien, Chile, Uruguay und Indonesien.



Bernd Scherer - ein Meister seines Werks - und die historische Orgel der Kirche sind eine gute Kombination

# Hallo da bin ich wieder – LUCY, der Studio Hund von Radio Europa



Ich hatte mich so auf Weihnachten gefreut und es hat sich gelohnt. Das Christkind brachte mir ein neues Bettchen, es steht jetzt unter dem Schreibtisch von Herrchen. Klar gab es dann auch noch Leckerlis für mich und meine Mitbewohner. Wir durften sogar von Frauchens leckeren Vanillekipferl etwas abhaben, ausnahmsweise. War ja Weihnachten...Leider kam ich immer zu spät, wenn meine Hundefamilie die Teigschüssel schon ausgeleckt hatten. Egal, so muss ich schon nicht mit extra Weihnachtspfunden kämpfen. Alles war weitgehend ruhig, bis auf ein paar Nachbarn, für die Weihnachten als Party gefeiert wird. Anstatt eine Stille Nacht

zu haben, schossen sie laute Böller ab. Die Knallerei mag ich überhaupt nicht, das ist mir viel zu laut, zumal unsere Hundehohren viel empfindlicher sind als die der Menschen. Bei Herrchen ging es wieder rund, das neue Inselmagazin für den Januar wurde fertiggestellt. Kaum zu glauben, schon die fünfte Ausgabe! Es gab auch wieder heiße Diskussionen um Corona Leugner und ihre Facebook Kommentare. Herrchen findet diese teilweise unterirdisch und dumm. Aber in den sozialen Medien kann sich ja jeder unflätig artikulieren und dies oft auch noch anonym. Wie ich so mitbekommen habe, ist ja bekanntlich gegen Dummheit kein Kraut gewachsen. Ich bin ja nur ein kleiner Hund, aber dumm bin ich nicht. Wenn es sein müsste, würde ich eine Maske tragen, mir die Pfötchen waschen und Abstand halten... und vor allem mein Maul! Also - in diesem Sinne wünsche ich Ihnen wieder viel Spaß mit der neuen Januar Ausgabe!

Ihre Lucy



**Mitmachen & gewinnen:** Zählen Sie unsere Glücksschweinchen und gewinnen Sie eine tolles Miniradio oder Bücher für viel Lesespaß!

**Die Gewinner unserer großen Weihnachtstombola sind:**

Gisela Berger, Roger Hoff, Irmtraud Schipper, Christiane Streubel, Marianne und Günter Helbig, Edo Rossman, Siegrid Kienzl, Christine Gunter, Peter Schulz, August & Marliese Weyland, Genia & Peter Zenker, Ruthard Gritschneider, Sabine Fein-Schulz, Charlie Ramos und Detlef Bartel. *Herzlichen Glückwunsch und viel Spaß mit ihren Gewinnen!*

Hier finden sie besondere Geschenke, Schulbedarf.  
Das beste Schreibwarengeschäft auf der Insel  
Malzubehör, Stifte, Pinsel und vieles mehr.

Besuchen Sie uns im Centro Comercial El Trompo in La Orotava!



## Archäologische Schatzkammer Größter Knochenfund in einer Grabkammer

**Gran Canaria:** Der Baranco Guayadeque im Süden der Insel ist ein wahre archäologische Schatzkammer, deren Auswertung noch ganz am Anfang steht. Wie die rund 10.000 menschlichen Knochen, die in der 17 Meter tiefen Höhle Cueva de los Canarios gefunden wurden. Es sind die Überreste von 169 Menschen. Damit ist dies die größte Grabkammer, die bislang auf den Kanarischen Inseln entdeckt wurde. Die Knochen stammen von Frauen und Männern, die zwischen 1,52 und 1,72 Metern groß waren und in Felle gehüllt beerdigt wurden. Etwa sieben Meter

Höhenunterschied musste überwunden werden, um die Leichen in die Höhle zu bringen. Trotzdem wurden dort auch Überreste von Hunden gefunden. Allerdings spricht das nicht dafür, dass die Hunde dort mit den Menschen begraben wurden, sondern die Archäologen vermuten, dass sich die Hunde systematisch von den Toten ernährt haben. Dabei gingen sie gezielt vor. Zuerst bissen sie in den Hals und Torax, um an die Innereien heranzukommen. Danach fraßen sie Wirbelsäule und Knochenmark. Auch in anderen Grabstätten in Arguinguín, La Fortaleza

und Guinguada wurden Hundebisse an den menschlichen Überresten festgestellt. Rund 10.000 Knochen wurden sichergestellt und konserviert. „Sie haben noch nicht ein-

mal richtig angefangen, uns ihre Geschichte zu erzählen“, erklären die Archäologen.

Sie untersuchen anhand der Funde unter anderem Essensgewohnheiten,

Krankheiten, Infektionen oder ob es zu bestimmten Zeiten, besonders viele Tote gab und warum. Erst nach und nach werden sie Geheimnisse der Urkanarier enthüllen können.

*In der Höhle wurden rund 10.000 Knochen- und Schädelreste sichergestellt.*



# Bettenhaus<sup>®</sup> Hammerer

Schlafzimmer  
Wohnzimmer

Esszimmer  
Vorzimmer

Einzelmöbel  
Wohnaccessoires



**Los Realejos**

Calle El Toscal 7  
Tel: 922 36 24 08  
bettenhaus@hammerer.biz  
Mo-Fr: 10:00-18:30  
Sa: 10:00 -13:00



**Las Chafiras**

Avda Claudio Delgado Diaz 23  
Tel: 922 70 35 22  
office-sur@bettenhaus.biz  
Mo-Fr: 10:00-13:30 & 15:00-18:30  
Sa: 10:00 -13:30

www.bettenhausteneriffa.com



**Ihr Betten & Einrichtungshaus seit 1987**



Ein schönes Erbstück

Was wird aus der Casa-Torre de la Punta?



Die Casa-Torre de la Punta soll den Ort kulturell beleben

Teneriffa: Auf jeden Fall wird das markante Gebäude, das eine Hommage an den Torre del Conde in San Sebastián de La Gomera ist, restauriert. Und zwar von der Stadt La Laguna. Der Turm in Punta de Hidalgo wurde der Stadt von der ehemaligen Besitzerin vererbt. „Wir sind sehr dankbar für dieses großartige Vermächtnis. Wir werden es schützen und ihm neues Leben einhauchen, wie die

Verstorbene es gewünscht hat“, erklärte Bürgermeister Luis Yeray Gutiérrez. Es sind nur kleinere Reparaturen nötig, die ohne großen Aufwand erledigt werden können. Danach wird es einen neuen Zweck erfüllen. Zur Diskussion steht derzeit unter anderem ein Museum mit einem Ausstellungsraum, um das kulturelle Leben und den Tourismus in der Gegend anzukurbeln. Der Turm ist eine Replik des Torre del Conde, der in San Sebastián de La Gomera steht und im Jahr 1447 als Teil der Stadtbefestigung gebaut wurde. Schätze, die die spanischen Eroberer aus Lateinamerika mitbrachten, wurden darin aufbewahrt. Der Turm ist im gotischen Stil erbaut und kann an Werktagen von 10 bis 18 Uhr besichtigt werden. Sein Gegenstück in Punta de Hidalgo soll ebenfalls ein Besuchermagnet werden, der die Gegend belebt.

Lücken schließen

Suche nach alten Massengräbern

Teneriffa: Die Inselregierung von Teneriffa subventioniert eine Studie der Asociación para la Recuperación de la Memoria histórica (Verein zum Erhalt der historischen Erinnerung), die Ende November begann und noch bis März dauert. Ziel ist es, Massengräber aus der Zeit des Bürgerkriegs und des Franco-Regimes aufzudecken. Bis heute ist nicht bekannt, wo zahlreiche Vermisste aus dieser Zeit beerdigt wurden. Die Inselregierung unterstützt die Untersuchung mit einer Subvention in Höhe von 15.900 Euro. „Dieses Projekt ist von öffentlichem Interesse. Es stärkt die Werte von Demokratie, Freiheit und sozialer Gerechtigkeit“, erklärte der Inselabgeordnete Julio Pérez. Für Angehörige bedeutet es, Klarheit über den Tod ihrer Vorfahren zu erhalten und sie vielleicht endlich zur letzten Ruhe betten zu können. Die Untersuchung basiert auf Archiven, Archäologie und mündlicher Überlieferung. Im Fokus stehen der Friedhof Campo Santo in La Laguna, die Umgebung vom Flughafen Los Rodeos und ein ehemaliges Gefängnis in La Laguna. Die Cueva in El Tablero und Cueva Bocacangrejo wurden 2012 bereits registriert und auch der Pozo de los Alemanes in Arona, der Pozo in Fuente Cañizares in La Laguna, Valle Jiménez und San Andrés sind für die Historiker noch interessante Punkte.

Kanarische Redensart:

Tal viruje!



Auch auf den Kanarischen Inseln kann es in den Wintermonaten frisch werden. Wenn dann jemand dann „Tal viruje“ sagt, meint er damit, dass es ganz schön kalt ist. Wörtlich übersetzt würde es heißen „eine solche Herausforderung“, und damit haben sie ja auch Recht. Kälte mögen die Kanarier nur ungern. Deshalb sieht man sie in den Wintermonaten gerne dick verummumt, mit Schal, Handschuh und Winterjacke herumlaufen, als wären sie mitten im europäischen Winter angekommen. Und zugegeben, auch wir Residenten haben uns an das herrlich milde Klima gewöhnt und finden, dass Kälte schon mal „Tal viruje“ ist.



Der Abriss des Franco-Denkmal an den Ramblas von Santa Cruz steht auch immer wieder zur Diskussion

**RADIO EUROPA** **Spanisch-Sprachkurs**

¿HABLAS ESPAÑOL?

**L** Langenscheidt

Täglich 10:45 und 18:45 auf allen Frequenzen

Sendung verpasst: Zum Nachhören einfach den Langenscheidt-Button auf der Website anklicken oder direkt den QR-Code benutzen.

**OSSI-BAU**

**SCHNELL-PÜNKTLICH-ZUVERLÄSSIG**

**Ossi-BAU**

Umbau & Renovierung  
Terrassen- & Dachisolierung  
Fliesen-, Maurer-, Maler-,  
Elektro-, Sanitärarbeiten  
Fassadenverkleidung  
Saunabau &  
Schwimmbadrestaurierung

**Dieter Krause**  
Tel. 922 38 36 79  
Mov. 670 739 588  
www.ossi-bau.com

**Sylvia Henning**  
Zugelassene  
Rentenberaterin

Hilfe bei Fragen zu  
Kranken-, Renten- und  
Sozialversicherung

Hilfe und Antragstellung,  
Behörden-  
angelegenheiten auch  
für Spanien

**Terminabsprache**  
**618 047 385**

Im Gespräch mit Marcel Schultze von „Caper Cream“

## Mut zum Neuanfang



„Caper Cream“ bei einem Auftritt auf dem Eurobean Festival 2019

„Wenn du deinen Weg nicht gehst, geht ihn niemand anderes für dich“, das ist zum Lebensmotto von Marcel Schultze geworden, nachdem er 2016 sein altes Leben in Chemnitz an den Nagel hängt und seiner Leidenschaft zur Musik folgte. Erst spät erkannte der heute 41-Jährige, dass er der Musik einen großen Stellenwert in seinem Leben einräu-

men möchte. Er kündigte den Job, verkaufte das Haus und machte sich auf den Weg in eine neue Zukunft. Seitdem liegt für ihn als Sänger und Gitarrist Musik in der Luft. Inzwischen ist er auf Teneriffa „gestrandet“. Er verdient seinen Lebensunterhalt in der Marketing-Branche und arbeitet gleichzeitig an seinem Traum, irgendwann von der Musik zu

leben. Diesem Traum ist er schon ein gutes Stück näher gekommen. Er hat Mitte Dezember auf dem Boot seines Freundes Andries sein erstes Video gedreht. „Eigentlich war geplant, dass mein Freund und Musikkollege Andreas nach Teneriffa kommt und wir gemeinsam drehen. Doch wegen Corona gestaltete sich das alles schwierig. Außerdem

drängte die Zeit, weil mein Freund Andries Bik inzwischen mit seinem Boot zu einer Atlantiküberquerung zu den niederländischen Antillen aufgebrochen ist“ erzählt Marcel, der am Ende doch allein an Bord des Atlantikseglers war. Der Song „Ocean of Determination“ (Ozean der Entschlossenheit) passt natürlich perfekt zur Kulisse, die der Atlantik

und die Sonne Teneriffas an diesem Tag von Los Cristianos aus boten.

Ungewöhnliche Zeiten erfordern ungewöhnliche Maßnahmen. So drehte Musiker Andreas, der noch in Deutschland lebt, in Chemnitz und Marcel drehte hier. Am Ende wird beides zu einem harmonischen Ganzen zusammengefügt. Auch ihre Musik machen sie so. Meist spielen sie in der virtuellen Welt zusammen. Nur ab und zu können sich die Freunde auch zu einem kreativen Brainstorming treffen. Aber das klappt prima. Die digitale Welt bietet auch in dieser Hinsicht viele neue Chancen und Möglichkeiten. Die Musik der beiden geht in Richtung Indie, Pop-Rock und Alternativ-Rock. Im nächsten halben Jahr soll das erste Album von „Caper Cream“ erscheinen, mit 16 bis 17 eigenen Songs. „Mir ist es wichtig, dass unsere Musik nicht nur kommerziell ist, sondern etwas erzählt“, meint



el trompo  
TERRAZA

Ihr Treffpunkt bei einem Einkauf ...  
... mit Freunden oder zum Relaxen

Freundliches Ambiente, leckerer Kaffee und viele Snacks  
zum günstigen Preis in einer Top-Location!

Ihre Cafeteria für heute, morgen und übermorgen....



Einkaufszentrum El Trompo | gegenüber dem Shoppingcenter La Villa

Marcel. Und zu erzählen hat er Vieles, seit er das sogenannte bürgerliche Leben hinter sich gelassen hat, um sich vom Leben selbst zu neuen Ufern treiben zu lassen. „Jetzt fühle ich mich auf Teneriffa wohl. Die Insel inspiriert mich und auch wenn Corona unsere Pläne verlangsamt hat, weil man ja momentan nicht auftreten kann, finde ich viel Muse für kreative Schaffensphasen. Das ist gut“, mit dieser Einstellung kann Marcel auch der Pandemie etwas Positives abgewinnen. Er schreibt nicht nur an Songs, die

das Publikum mitreißen sollen, sondern auch an einem Buch über seine Erlebnisse, die er in der Zeit als Straßenmusiker gesammelt hat. Jahrelang tingelte er durch Europa und trampelte sogar per Flugzeug. „Einmal spielte ich in einem Pub in Rumänien. Dort hörte mir der Pilot einer Boeing 747 zu und fand die Musik so gut, dass er mich am nächsten Tag, einfach so nach Bukarest mitnahm“, erzählt er von einem der vielen Erlebnisse, die ihn unterwegs berührt haben. Seit 2017 ist er regelmäßig auf Gran



Der Kontakt zu den Menschen ist dem Straßenmusiker Marcel wichtig



Videodreh auf Teneriffa - auf dem Segel segelt „Caper Cream“ als Sponsor über den Ozean

Canaria gewesen und seit März 2020 lebt der Musiker auf Teneriffa und auch hier hat er schon Straßenmusik gemacht oder ist in Lokalen aufgetreten. „Ich mag die Multikulti-Gesellschaft auf Teneriffa. Die meisten sind sehr offen und man begegnet sich als Mensch, egal woher man kommt oder was man hat. Es gibt lockere Gespräche und so eine positive Grundstimmung. Das gefällt mir und ist Seelennahrung, die man für kreative Arbeit braucht“. Trotzdem schließen Marcel und sein Freund Andries

nicht aus, irgendwann mal wieder die Segel zu hissen und sich vom Leben woanders hintreiben lassen. Das Leben eines Musikers führt ohnehin von Auftritt zu Auftritt. Sein großer Traum ist es, auf großen Festivals wie „Rock am Ring“ oder „Rock im Park“, vor 50.000 Menschen aufzutreten. Bis dahin arbeiten Marcel und Andreas an ihrem Album und hoffen, dass sie es 2021 vorstellen können. Die Künstler können es kaum erwarten, endlich wieder live zu spielen und den direkten Kontakt mit dem Publikum

zu suchen. In diesem Sinne wünschen wir von Radio Europa und dem Insel Magazin „Caper Cream“ viel Erfolg! Unsere Hörer und Leser werden wir über unsere Webseite, Radio und Insel Magazin auf dem Laufenden halten. Sobald das Video für den ersten Song fertig ist, wird es online bei uns zu hören und zu sehen sein. Und auch wenn das Buch erscheint werden wir das natürlich ankündigen. Bis dahin wünschen wir Marcel und Andreas einen guten, musikalischen Start ins Jahr 2021!

## Finca Las Mariposas San Bernardo

Hier finden Sie in ländlicher Idylle auf rund 8.000 qm in zwei gemütlich eingerichteten Apartments einen richtigen Erholungsurlaub.

Ideal für Wanderer, Golfsportler, Radfahrer, Schwimffreunde und mehr ...

Apartment für 2 bis 3 Personen und auch für 4 bis 5 Personen.

Reservieren Sie unter  
[finca-las-mariposas@gmx.com](mailto:finca-las-mariposas@gmx.com) oder Tel. 615 261 748

Hier verbringen Sie unvergessliche Coronafreie Tage!



## Familiendramatik Kinder auf der Flucht

**Kanaren:** Oftmals sind unter den Migranten sogenannte unbegleitete Jugendliche, die in kleinen Booten den Atlantik überqueren, um in Europa ihren Traum zu verwirklichen. Diese jungen Menschen haben Träume, die sie in ihrer Heimat nicht realisieren können und so versuchen sie ihr Glück woanders. Das ist nichts Ungewöhnliches und geschieht auch in Europa jeden Tag. Gute Eltern unterstützen ihre Kinder in der Regel bei ihrem Wunsch nach Selbstverwirklichung. Doch dramatisch ist es, wenn es sich um eine Flucht handelt und die Einreise irregulär ist. Wer minderjährig ist, hat zwar automatisch ein Bleiberecht, weil das Jugendschutzgesetz in diesen Fällen sofort greift. Aber diese Menschen sind auch sehr jung und müssen sich in einer völlig anderen Kultur zurechtfinden, ohne dass Eltern da wären, die ihnen verstehen helfen. Für einige endet der Weg bereits auf dem Atlantik, wie für den 14-jährigen Doudou aus dem Senegal. Er wollte Fußballer werden und unbedingt bis nach Italien kommen. Sein Vater Mamadou L.F. zahlte ihm Mitte Oktober eine Überfahrt zu den Kanarischen Inseln. Dafür musste er umgerechnet 381 Euro an den Schleuser zahlen. Doch Doudou kam nie auf den Kanaren an. Unterwegs wurde er krank und starb. Die Mitreisenden warfen seine Leiche einfach über Bord. Der Vater wurde im Senegal vor Gericht gestellt. Er wurde wegen Gefährdung des Lebens anderer schuldig gesprochen. Von dem Vorwurf der Mittäterschaft als Schleuser von Migranten wurde er frei gesprochen. Der Richter verurteilte ihn zu zwei Jahren Haft mit Straferlass. Das bedeutet, dass er nur einen Monat seiner Strafe absitzen muss. Die schlimmste Strafe, den Verlust des Sohnes, hat er ohnehin schon bekommen. Ein Verlust, der die ganze Familie ihr Leben lang begleiten wird. Die Welt-Migrations-Organisation schätzt, dass in diesem Jahr über 500 Menschen ihr Leben bei der Überfahrt von der afrikanischen Westküste auf die Kanarischen Inseln verloren haben. Weit mehr als im Vorjahr, als 219 Menschen die Reise nicht überlebt haben und die Dunkelziffer ist sehr groß.



Die Fischerboote aus dem Senegal werden oft mit 100 Menschen und mehr beladen



Viele kommen völlig entkräftet an. Junge Menschen sind nach der Überfahrt oft traumatisiert

### Gefahr im Altersheim

## Corona-Hotspot Santa Rita



Eine Viruszelle in einem Altersheim dieser Größenordnung wird schnell zum gefährlichen Brandherd

**Teneriffa:** Ein Horrorszenario ist in Puerto de la Cruz im Altersheim Santa Rita wahr geworden. Im größten Altersheim der Insel brach das Corona-Virus aus. Insgesamt 257 Menschen (Stand 22.12.) haben sich dort infiziert. Es sowohl 49 Mitarbeiter als auch 208 Heimbewohner. Davon mussten 21 Menschen ins Krankenhaus eingewiesen werden und zehn verstarben. Einige Angehörige haben ihre Familienmitglieder vorübergehend aus dem Heim nach Hause geholt. Die Seniorenresidenz ist immer noch mit rund 600 Bewohnern belegt. Inzwischen ermittelt die Staatsanwaltschaft, ob alle Sicherheitsregeln eingehalten wurden. Wie inzwischen bekannt wurde, haben beispielsweise Mitarbeiter ihren Dienst angetreten, obwohl sie noch auf das Ergebnis eines PCR-Tests warteten und nicht sicher sein konnten, negativ zu sein. Das kanarische Gesundheitsamt hat die Leitung des Heims vorübergehend dem Universitätskrankenhaus Nuestra Señora de Candelaria in Santa Cruz übergeben. Die hohen Infektionszahlen in diesem einen Haus fließen natürlich auch in die Gesamtstatistik ein und erhöhen die Inzidenz pro 100.000 Einwohner. Eine Nebenwirkung, die über die Mauern des Wohnheims hinaus Auswirkungen hat.

## VIAJES

# KUDLICH

Buchen Sie bei uns Ihre Fähre nach/von Cádiz oder Huelva.  
Wohin Sie auch fliegen wollen, wir finden für Sie genau das Richtige!  
Flughafentransfers von Puerto de la Cruz.  
Besuchen Sie uns in einem unserer Büros, täglich im Süden oder  
Puerto de la Cruz.

TF-Süd C/ Arguamul 1, Urb La Florida, Valle San Lorenzo  
info@viajeskudlich.com

TF Nord C.C. Canary Center, Local 27 direkt neben dem Rest. Tiroler Alm



922 76 60 08

Charterflüge & Linienflüge weltweit, Mietwagen,  
Hotelzimmer, Apartments, Pauschalreisen, Ausflüge,  
Individuelle Paketreisen, Kreuzfahrten, Gruppenreisen  
Fähren, Eintrittskarten



## Engagement für Kinder

## Amigas de los niños haben ein großes Herz

**Teneriffa:** Seit 2004 treffen sich rund zehn Frauen rund um Marianne Helbig und ihren Mann Günter jede Woche, um gemeinsam zu basteln, zu häkeln und zu stricken und damit Kinder glücklich zu machen. Zumindest in den Wintermonaten, die sie auf Teneriffa verbringen. Normalerweise verkaufen sie die schönen Stücke an Weihnachten oder Ostern auf mehreren Basaren und nutzen den Erlös, um Kindern in Not zu helfen. Ihr Hilfsangebot ist sehr vielseitig und oft koordiniert mit verschiedenen Gemeinden im Süden. Weihnachtspäckchen für Kinder aus einkommensschwachen Familien oder Kinder aus Heimen, die sich dank der Amigas auch mal einen besonderen Wunsch erfüllen oder ein schönes Fest feiern können. „Im letzten Jahr hatten wir herzergreifende Weihnachtsfeiern, doch in diesem Jahr fällt das leider aus. Schließlich gehören wir fast alle zu einer Risikogruppe und möchten schon noch ein bisschen hier bleiben“, meint Marianne. Aber deshalb stehen die fleißigen Hände der Freundinnen noch lange nicht still. Im Foyer des Hotels Playa Sur in El Médano haben sie eine Krippe aufgebaut, die eine Spende des Ehepaars Tilla und Franz Hikade ist. Nachdem ihr Mann im letzten Jahr leider verstorben ist, zog sich auch Tilla aus der Finca in San Eugenio zurück. Diese wunderschöne Krippe spendeten sie den Amigas de los niños, denen sie selbst angehörten. An der Krippe können Spenden abgegeben werden, um das Engagement der Frauen für Kinder zu unterstützen. Im Laufe der Zeit sind daraus richtige Geschichten entstanden. „Ich erinnere mich, wie wir eine junge Familie kennenlernten. Die Frau war hochschwanger mit dem zweiten Kind und die Familie musste aus der Wohnung raus. Auf einer Finca wurde ihnen eine Unterkunft zur Verfügung gestellt. Die Amigas halfen und einer der Ehemänner beschloss spontan die Windeln zu bezahlen, bis das Kind keine mehr brauche. Irgendwann war die Frau weg und hatte sich in ein Frauenhaus im Norden geflüchtet. Als sie auszog, meldete sie sich wieder. Und wir haben wieder geholfen, mit Geschirr, Textilien und was man alles so braucht. Inzwischen zahle ich dem ältesten Sohn einen Deutschkurs, damit er in Tabaiba nach dem Abitur eine Deutschprüfung ablegen kann, um zu studieren“, erinnert sich Marianne. Schon seit 16 Jahren sind die Frauen, unterstützt von ihren Partnern, als helfende Engel in der Not unterwegs. Auch wenn sie in diesem Jahr keinen Basar ausrichten konnten, reicht ihr Ersparnis aus, um auch 2020 Kinderaugen am Weihnachtsfest zum Leuchten zu bringen. Im nächsten Jahr wird es dann hoffentlich für alle besser werden.



Das Ehepaar Hikade hat die Krippe gespendet



Die wunderbare Krippe mit den großen Figuren wird nun jedes Jahr im Foyer des Hotels Playa Sur aufgebaut

## Reingeklickt

### Frauen-Power hinter die Kamera

**Kanaren:** Die Kanarischen Inseln tun einiges, um sich für die Gleichstellung von Frauen in der Filmbranche einzusetzen. Trotzdem ist das immer noch zu wenig. Das ist die Meinung der Filmemacherin Alba González de Molina aus Gran Canaria. Immerhin sind die Kanaren eine der wenigen Provinzen, die sich für mehr weibliche Präsenz einsetzen. Rund 34 Prozent der subventionierten Filme auf den Inseln wurden von Frauen gemacht. Im Gegensatz dazu liegt der Landesdurchschnitt bei 20 bis 23 Prozent. Mehr als 40 Prozent der Filme, die der kanarische Sender Televisión Canaria in diesem Jahr erworben hat, sind unter der Leitung von Frauen entstanden. Trotzdem gibt es noch einiges zu tun, um Frauen in der Regie, im Ton, an der Kamera und in anderen Bereichen präserter zu machen und ihr Potential einzusetzen.



Alba González de Molina setzt sich für mehr Gleichstellung in der Filmbranche ein

### Potential – Digital

**Kanaren:** Digitale Nomaden, also Menschen, die nur ihren Computer und ein gutes Internet brauchen um von überall auf der Welt arbeiten zu können, sind derzeit im Fokus der Kanaren. Die Inseln werben mit dem fast überall vorhandenen Glasfaseranschluss, mildem Klima, Gastfreundschaft, Sicherheit und dem hohen Freizeitwert. Für diese neue Art zu arbeiten und zu reisen begeistern sich immer mehr Menschen, die über Social Media, Fotografie, Bloggen, Youtube, IT-Marketing oder in sonstigen geeigneten Bereichen ihr Geld verdienen. Die Zahl der Menschen, die sich ihr Arbeitsleben anders vorstellen und nicht mehr auf den Urlaub warten wollen, um zu reisen wächst ständig. Derzeit sind es laut der Plattform MBO 4,8 Millionen Menschen und rund 17 Millionen möchten gerne so leben. Momentan sind vor allem südostasiatische Länder beliebte „Nomaden-Ziele“ – die kanarischen Inseln möchten sich in dieser Szene noch besser bekannt machen. Es wäre eine Möglichkeit, unabhängiger vom Tourismus zu werden.



forumTENERIFFA.de  
das größte deutschsprachige Teneriffa-Forum

## Flüchtlingsmythen

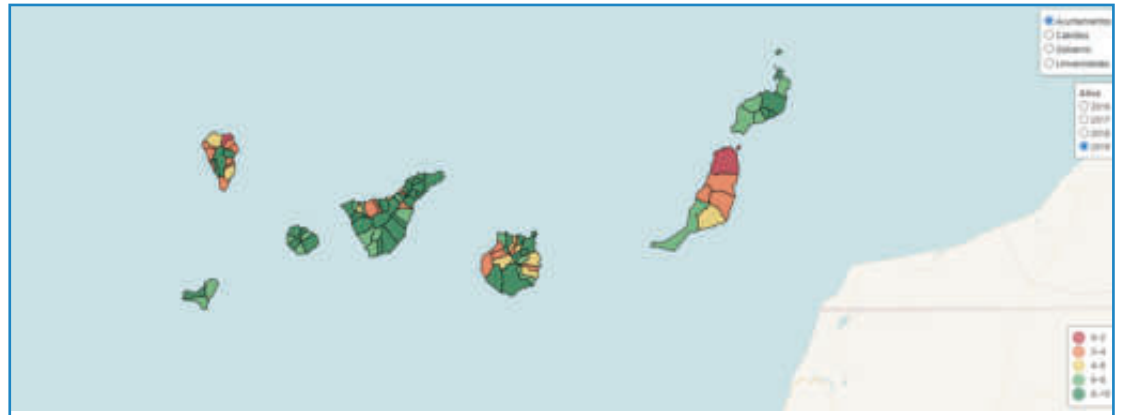
### Es gibt keine Mutterschiffe

**Gran Canaria:** „Wir patrouillieren täglich weit draußen auf dem Meer und haben noch nie ein Mutterschiff gesehen, von dem aus die Migranten in die kleinen Boote umgestiegen wären“, erklärte der Veteran der Seenotrettung Roberto Bastarrece gegenüber Canarias7. Er war schon im Dienst, als 2006 über 32.000 Menschen auf den Kanarischen Inseln ankamen. Der damalige Rekord ist selbst in diesem Jahr 2020 noch nicht gebrochen worden. „Damals waren es meist die größeren Fischerboote aus dem Senegal und Mauretanien mit rund 100 Menschen an Bord. Heute haben wir viele kleine Boote mit 30 bis 40 Personen aus Nordafrika, die wir bis zu 200 Seemeilen von den Kanaren entfernt antreffen“, berichtete er weiter. Diese Menschen zu retten, bedeutet Leben zu retten, denn die Boote sind nicht hochseetauglich und zudem meist überladen. Sie befinden sich in akuter Lebensgefahr, selbst die Rettungsaktion kann je nach Wellengang und der Nervosität der Menschen zur Gefahr werden. Die Geschichten von Schleuser-Schiffen, die die Migranten erst in Küstennähe in die Boote umsetzen, sind in seinen Augen ein Mythos. Zumindest hat er noch keines dieser Schiffe gesehen.



## Transparenz schafft Vertrauen

### Politikern auf die Finger geschaut



Ein Überblick über die Notenverteilung. Bild: transparencia.org

**Kanaren:** Politik muss näher am Bürger sein und nicht irgendwo abgehoben „da oben“ stattfinden. Mündige und aufgeklärte Menschen wollen an Entscheidungsprozessen beteiligt werden oder zumindest Informationen einsehen können. Auch deshalb werden immer öfter die Bewohner zu zentralen Themen befragt. Die beiden Hauptstädte Las Palmas und Santa Cruz gehen diesen Weg immer öfter. Die Transparenz auf den Kanarischen Inseln hat seit 2016 enorm zugenommen. Die Auswertung des letzten Jahres ergab ein erfreuliches Ergebnis. Die Inselregierungen sind inzwischen alle transparent und haben mehr als mindestens fünf Punkte von insgesamt zehn. Bei den einzelnen Stadtverwaltungen sieht das schon etwas anders aus. Da gibt es durchaus noch Nachholbedarf. Trotzdem, auch hier ist die Tendenz steigend. Kanarenweit hat sich die Zahl der Gemeinden, die immer noch durchfallen, von 23 im Jahr 2018 auf elf im letzten Jahr reduziert. Auf Teneriffa haben 26 von 31 Gemeinden mindestens fünf Punkte erreicht und haben damit bestanden. Die Durchschnittsnote beträgt sogar 7,7 Punkte, im Vergleich zu 6,34 in 2018. Die fünf durchgefallenen Gemeinden sind: El Tanque, Arafo, Icod de los Vinos, La Matanza de Acentejo und La Guancha. Besonders gut, mit mehr als neun Punkten, haben Los Realejos, Santa Cruz de Tenerife, Santiago del Teide, La Victoria de Acentejo, Granadilla de Abona, Candelaria, San Juan de la Rambla, El Sauzal, Tacoronte, Fasnía, Buenavista del Norte, La Orotava und Tegueste abgeschnitten. Und auch auf Gran Canaria haben sich die meisten Gemeinden im Bezug auf politische Transparenz verbessert. Von 21 Verwaltungsorganen haben dort 15 die Grenze von fünf Punkten überschritten und damit bestanden. Der Durchschnittswert hat sich von 4,34 (2018) auf 6,03 erhöht. Wieder durchgefallen sind Firgas, Artenara, Valleseco, Agaete, Ingenio und La Aldea de San Nicolás. Das Resümee ist, dass es jedes Jahr zwar besser wird, aber in einigen Ortschaften doch noch Handlungsbedarf besteht. Je transparenter die Politik, umso glaubwürdiger kommt sie bei der Bevölkerung an. Es lohnt sich also. Das Ziel ist, dass alle Verwaltungsinstanzen auf allen Ebenen den Índice de Transparencia de Canarias (#ITCanarias) bestehen. Wer dazu nähere Informationen haben möchte, kann sich an die Webseite <https://transparenciacanarias.org> wenden.

Beachten Sie auch unsere Angebote!



Ihre regionale  
Fluggesellschaft



**Binter**

Mit uns fliegen Sie täglich auf alle Inseln

Auch nach Marokko, Madeira  
und auf die Kapverdischen Inseln!

Informieren Sie sich hier:  
902 3913 92 oder [www.bintercanarias.com](http://www.bintercanarias.com)

## Gefährliche Rettungsaktion

## Gefangen am Wasserfall



*Dunkelheit, Wind, Regen und gefährliches Gelände machten diese Rettungsaktion sehr riskant.*

**La Gomera:** Ein Kletterausflug im Barranco El Cedro im Hermigua hätte am Nikolaustag leicht in einem Drama enden können. Ein 150 Meter langer Klettersteig führt die Steilwand des Barrancos hinunter und an einem Wasserfall vorbei. Die Tour ist in drei Etappen aufgeteilt und genau das hatten sich zwei Bergsteiger an diesem Tag vorgenommen. Doch mitten in der Zweiten

kam es dann zu einem Unfall. Ein 48-jähriger Mann blieb in 70 Meter Höhe über dem Wasserfall stecken und konnte sich nicht befreien. Seine 50-jährige Begleiterin war heil am Fuß der Wand angekommen, konnte ihm aber nicht helfen. Gegen 17 Uhr alarmierten sie den Notruf. Eine Sondereinheit der Bergwacht der Guardia Civil wurde zur Rettung aus Teneriffa eingeflogen. Gegen 20 Uhr stiegen sie nach sorgfältiger Vorbereitung in den Barranco ein. Es war eine gefährliche Aktion. Es war schon dunkel, windig und es regnete. Alles zusammen eine ungünstige Mischung. Zunächst seilte sich einer der Polizisten zu dem Verunglückten ab. Dieser war stark unterkühlt, kraftlos und in Panik. Ein zweiter Retter kam, um ihm zu helfen. Gemeinsam schafften sie es, den Mann neu zu sichern und die alten Seile abzuschneiden. Ganz langsam ging es dann 70 Meter lang abwärts, wo die ebenfalls frierende aber unverletzte Frau wartete. Ein dritter Polizist der Rettungsstaffel stieß dazu. Nachdem sie nicht erkennen konnten, wo genau der Einstieg für die letzte Bergetappe war und wegen der schwierigen Umstände, entschieden sie sich seitwärts aus dem Barranco herauszuklettern. Die geschwächten Bergsteiger wurden dabei von Baum zu Baum mit Seilen gesichert. Rund 200 Meter weit kämpften sie sich so vorwärts. Das Gelände war extrem abschüssig. Schließlich gelang es auf einen Weg zu kommen, der sie zu den bereitstehenden Rettungswagen führte. Beide Sportler wurden wegen der starken Unterkühlung in einem Gesundheitszentrum behandelt. Glücklicherweise ist alles noch einmal gut ausgefallen.

## Haftbefehl gegen Eltern

## Schändlicher Kindsmisbrauch

**Gran Canaria:** Das Provinzgericht von Las Palmas hat Mitte Dezember einen Fahndungs- und Haftbefehl gegen die 48-jährige María del Carmen S.D. und ihren 55-jährigen Lebensgefährten, Víctor Manuel R.F., ausgestellt. Den beiden wird schwerer Missbrauch ihrer gemeinsamen vierjährigen Tochter vorgeworfen. Zwischen Januar 2015 und Mai 2016 sollen sie das Kind wiederholt physisch und psychisch missbraucht haben. Auch der 64-jährige Großvater Mariano hat das Mädchen missbraucht. Dieser ist inzwischen verstorben und kann nicht mehr zur Verantwortung gezogen werden. Die Eltern befinden sich auf der Flucht und auch die Verteidiger wissen nichts über ihren Verbleib. Die Staatsanwaltschaft fordert 28 Jahre Haft für die Mutter und 16 Jahre für den Vater des Kindes. Die Mutter schlug ihr damals dreijähriges Kind mit Händen und Schuhen. Sie gab es wissentlich dem Missbrauch durch Vater und Großvater preis, ohne das Mädchen zu schützen. Der Vater gab zu, das Kind zu sexuellen Handlungen gezwungen zu haben, auch zusammen mit dem Großvater. Die Mutter hat das Ganze zugelassen und zugestimmt. Die eigene Familie erstattete schließlich Anzeige und erlöste das Mädchen aus diesem Martyrium. Angehörige kümmern sich jetzt um sie.



*Die Richter haben die Eltern zur Fahndung ausgeschrieben, nachdem sie nicht zum anberaumten Gerichtstermin erschienen.*

**FRED. OLSEN**  
Express



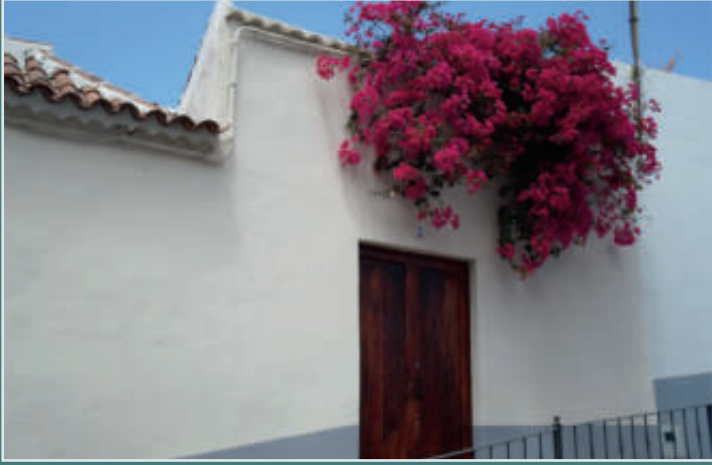
**Wir bringen Sie schnell, preiswert  
und zuverlässig auf jede Insel!**



Reservierungen unter [www.fredolsen.es](http://www.fredolsen.es) oder 902 391 392

*Schon gewusst?*

### Schönstes Dorf Spaniens



**Teneriffa:** Ab dem 1. Januar 2021 gehört Garachico zu den 104 schönsten Dörfern Spaniens. Das hat der Verband Asociación Los Pueblos Más Bonitos de España vor Jahresende bekannt gegeben. Ebenfalls aufgenommen wurde Agulo auf La Gomera. Die beiden gesellen sich zu Tejeda auf Gran Canaria, das schon seit fünf Jahren zu dem erlauchten Kreis gehört. Diese beiden und acht weitere spanische Gemeinden werden auf der Reisemesse Fitur in Madrid offiziell in einem Festakt vorgestellt. Um in den Kreis der Schönsten aufgenommen zu werden, müssen die Gemeinden übrigens 40 verschiedene Kriterien erfüllen, die historische und architektonische Faktoren genauso berücksichtigen, wie Verkehr oder den grünen und blühenden Eindruck des Dorfes.

### Gewaltiges Wellenspiel



**Teneriffa:** Fast wie einst die Sturmflut kommt der Atlantik dem Städtchen Garachico fast jedes Jahr ziemlich nah. Bei hohem Wellengang wird die Küstenlinie regelmäßig überspült und heftiger Wellenschlag richtet ebenso regelmäßig immer wieder Schaden an. Unvergessen bleibt der 13. Januar 1987, an dem die Atlantikwellen zwei Menschenleben kostete und noch ganz frisch sind die Erinnerungen an den 19. November 2018, als der Atlantik mit bis zu sechs Meter hohen Wellen bis an die erste Häuserreihe heranrollte und mehrere Mehrfamilienhäuser vorübergehende unbewohnbar machte.

### Dieser Ort ist ein echter Überlebenskünstler

## Garachico – auferstanden aus Ruinen

**Teneriffa:** In Garachico, im Nordwesten der Insel, beginnt quasi die sogenannte Isla Baja. Die Landzunge, die in den Atlantik hineinragt und sich das ganze Jahr über ein mildes Klima freuen kann. Im Laufe seiner Geschichte hat dieser Ort, der schon 1496, direkt nach der Eroberung von Cristobál de Ponte gegründet wurde, schon vieles erlebt und hat sich schon oft neu erfunden. Einst war der alte Hafen der größte Hafen der Insel. Von dort wurde erst Zuckerrohr und später Wein von Teneriffa nach Großbritannien verschifft. Sogar Sklavenhandel soll es in diesen Zeiten gegeben haben. Reiche Familien, Händler und Handwerker sorgten im 16. und 17. Jahrhundert für Wohlstand in diesem Dorf. Davon zeugten prächtige Herrenhäuser, fünf Klöster, Kirchen, ein Krankenhaus und die Festung Castillo San Miguel, die vor englischen Piraten schützen sollte. Der Hafen war zwar einerseits das Tor zur Welt, aber andererseits brachte er auch Krankheiten von überall her. Von 1601 bis 1606 wütete die Pest und raffte zahlreiche Einwohner dahin. Nur wenige Jahrzehnte später, nämlich 1645, löste eine gewaltige Sturmflut eine Katastrophe aus. Etwa 80 Menschen starben und 40 Schiffe wurden versenkt. So richtig schlimm wurde es aber erst am 5. Mai 1706.



Denn in diesem Jahr brach der Vulkan Montaña Negra oberhalb von Garachico aus und begrub die Stadt unter seiner Lava. Nur das Kloster und die Kirche San Francisco an der Plaza Glorieta de San Francisco blieben verschont. Auch der Hafen wurde zugeschüttet und war seitdem nicht mehr für große Schiffe zum Anlegen geeignet. Der Wohlstand hatte damit ein Ende. Viele Geschäftsleute wanderten ins Orotavatal ab und nutzten den Hafen des heutigen Puerto de la Cruz. Erst 2012 wurde ein neuer moderner Hafen in Betrieb genommen. Allerdings ist er nur für Fischer- und Freizeitboote gebaut worden und hat nichts mehr mit dem einstigen Handelshafen zu tun. Im Ort erzählt das alte Stadttor Puerto im Parque de la histórica Puerta de Tierra davon, wo einst die Stadt begann und wie viel tiefer Garachico lag, bevor es verschüttet wurde. Heute ist Garachico ein zauberhafter Ort, der hauptsächlich vom Tourismus lebt. Schöne, typisch kanarische Hotels, die Naturbecken zwischen Lavagestein und die Geschichte von Pest bis Vulkanausbruch machen ihn zu einem Urlaubermagnet. Deshalb hat nun auch die neue Pandemie des Corona-Virus tiefe Spuren hinterlassen. Noch immer hat nicht alles wieder geöffnet und auch die Busse mit den vielen Tagesausflüglern bleiben noch aus. Doch wie schon so oft, wird Garachico auch dieses Mal nach der Katastrophe wieder auferstehen und sich neu entfalten. Wer ganz in Ruhe durch Garachico schlendern möchte, hat gerade jetzt die beste Gelegenheit dazu.





## Frischer Wind fürs Zuhause Bettenshop ROMO bietet Qualität

**Teneriffa:** Das neue Jahr beginnt... und gerade nachdem wir 2020 so viel Zeit in den eigenen vier Wänden verbracht haben, stehen die Zeichen zum Jahresstart 2021 auf Veränderung. Ein neuer Stil fürs Schlafzimmer, eine neue Matratze oder einfach nur eine luftig-leichte neue Bettwäsche? Im Bettenshop ROMO findet der Kunde viele Anregungen, vom modernen Metallbett über einladende Holzbetten bis hin zum Boxspring- oder Polsterbett. Für jeden Wohnstil ist etwas dabei. Weniger auf das Aussehen, sondern vor allem auf den Liegekomfort kommt es bei der Matratze an. Deshalb bietet der Bettenshop ROMO eine große Auswahl namhafter Hersteller von Qualitätsmatratzen aus Gel, Viskose, Kaltschaum, Latex, Bonell, Micro- und Taschenfederkern. Ganz besondere Matratzen, die bei ROMO erhältlich sind, sind die neuen Modelle der Wasserbetten und Med Air Luftbetten. Ein Wasserbett ist heutzutage kein megaschwerer Gigant mehr, der nur nach statistischer Berechnung aufgestellt werden sollte, sondern kommt sogar als Leichtgewicht daher, das bei einem Umzug einfach mitgenommen werden kann. Die Kammern sind inzwischen kaum höher als eine normale Matratze und trotzdem bieten sie die Vorzüge eines Wasserbettes. Da das Wasser auf mindestens 27 Grad Celsius beheizt wird, ist es gerade jetzt angenehm, in ein leicht warmes Bett zu steigen und sich vom ersten Moment an behaglich zu fühlen. Oder interessieren Sie sich für die Med Air Luftbetten? Diese Alternative ist unter anderem ideal für Menschen mit Rückenproblemen, mit Problemzonen oder für Paare, die unterschiedlich harte Matratzen bevorzugen. Per Knopfdruck lässt sich quasi der richtige Härtegrad herstellen. Eine intelligente Matratze, die sich sogar merkt, wie es der Besitzer am liebsten hat. Was für das eigene Schlaf- und Liegebedürfnis am besten ist, lässt sich beim persönlichen Probeliegen vor Ort testen. Deshalb einfach mal vorbeischaun und sich beraten lassen! Dann können auch Fragen zu den modernen Schlafsystemen auf Wasser- und Luftbasis direkt beantwortet werden. Oder auch die Vorzüge oder Nachteile jeder anderen Matratze. Denn nur wer sich gut bettet, schläft auch gut... Im Bettenshop ROMO findet der Kunde aber nicht nur Hochwertiges rund ums Schlafzimmer, sondern auch Sitzlandschaften fürs Wohnzimmer, Verwandlungssofas und Relax-Sessel für einen entspannten Feierabend. Die Wohnzeileinrichtung im mediterranen, klassischen oder modernem Stil kann gleich dazu ausgesucht werden.

Mit so viel frischem Wind startet es sich gut ins neue Jahr und 2021 wird zum Wohngenuss.

Der Bettenshop ROMO befindet sich im Industriegebiet Las Chafiras in Granadilla de Abona, direkt neben Koala Sur und gegenüber von Coca Cola. Geöffnet ist von **Montag bis Freitag von 10 bis 18.30 Uhr** und **samstags von 10 bis 13 Uhr**.



So einfach geht Wasserbett im 21. Jahrhundert.



Schlafen auf Luft - mehr Leichtigkeit geht nicht.



Auch moderne Boxspringbetten gehören zum Sortiment.



Eine Auswahl an Bettwäsche und Zubehör hochwertiger Marken.



*Kurz & Aktuell***Zollfahndung entdeckt Millionenbetrug**

**Gran Canaria:** Die Sonderermittler der Zoll- und Steuerfahndung der Guardia Civil haben am Hafen La Luz in Las Palmas einen Betrug aufgedeckt. Seit Juli 2016 importierte ein Unternehmer aus Lanzarote Diesel aus Portugal auf die Kanaren. Allerdings gab er bei der Ladung nicht Diesel, sondern das preisgünstigere Heizöl an. Auf Heizöl wird ein vier Mal geringerer Steuersatz erhoben, als auf Diesel. Die Fahnder schätzen, dass der Unternehmer auf diese Weise fast drei Millionen Euro unterschlagen hat. Er wurde wegen Betrugs festgenommen. Der Fall wurde dem Untersuchungsgericht in Arrecife übergeben.



*Nach vier Jahren ist der Betrug aufgeflogen.*

**Ab 2021 wird länger gearbeitet****Schluss mit der Rente ab 65!**

**Kanaren:** Das neue Jahr beginnt und damit treten häufig auch neue Regelungen in Kraft. Ab 1. Januar 2021 gilt das beispielsweise für die Rente. Das Renteneintrittsalter wird nämlich von 65 auf 66 Jahre angehoben. Außer man hat schon vorher 37 Jahre und drei Monate in die Rentenkasse eingezahlt. Vor der Änderung waren es nur 35 Beitragsjahre. Seit 2013 müssen die Arbeitnehmer in Spanien immer länger arbeiten,



*Immer mehr Rentenbezieher bedeutet, dass jeder einzelne auch immer länger arbeiten muss.*

bis sie in den Ruhestand treten können. Bis 2027 soll der Start in die Rente sogar erst ab 67 Jahren oder mit mindestens 38,5 Beitragsjahren möglich sein, zumindest dann, wenn man den Höchstsatz der Rente erhalten möchte. Auch die Berechnung der Rentenhöhe wird neu organisiert. Während 2021 werden die Beitragssätze der letzten 24 Jahre zugrunde gelegt und ab 2022 werden die letzten 25 Jahre berücksichtigt. Mit 62 Jahren kann eine Teilzeitrente beantragt werden, wenn mindestens 35 Jahre und drei Monate in die Rentenkasse eingezahlt wurde. Das sind drei Monate mehr als noch 2020. Aber es gibt auch eine gute Nachricht. Denn 2021 steigen die Renten um 0,9 Prozent. Für die meisten Rentner bedeutet das rund neun Euro mehr in der Haushaltskasse.



**Wir vermieten Ihre Ferienunterkunft**

**Über 15 Jahre Erfahrung auf Teneriffa**

**Kontakt: +34 922 97 02 01**

**E-Mail: [info@private-holiday.de](mailto:info@private-holiday.de)**

**Web: [www.private-holiday.de](http://www.private-holiday.de)**



El "must" de Canarias  
**LORO PARQUE**  
ANIMAL EMBASSY



*Exclusive Day*  
**TOUR**

*Entdecke den besten Zoo der Welt, nur für Dich alleine.*



*Kurz informiert*

**Recyclinganlage für Plastikfolie**

**Teneriffa:** Der Umwelt- und Müllentsorgungskomplex in Arico wird eine Aufbereitungsanlage für Plastikfilm erhalten, das in zahlreichen Verpackungen erhalten ist. Auch bei Gewächshäusern fällt Plastikfolie oft als Müll an. Dieses Material wird recycelt und die Verarbeitungskapazität von 8.000 auf 24.000 Tonnen im Jahr erhöht. Es wird zwei Komplexe geben, die miteinander verbunden sind. Im Ersten wird der Plastikmüll sortiert. Die Folie wird dort separiert und per Förderband in den zweiten Komplex gebracht, wo sie dann recycelt und in den Wirtschaftskreislauf zurückbefördert wird. Die Umsetzung des Projekts beginnt, sobald die Lizenz für die nächsten 25 Jahre vergeben ist. Der Lizenznehmer führt jährlich fast 52.400 Euro an die Inselregierung ab.

**Binter – die modernste Fluggesellschaft**

**Kanaren:** Die regionale Fluggesellschaft Binter modernisiert ihre Flotte. Inzwischen sind 17 von insgesamt 18 neuen

Maschinen des Typs ATR-72-600 in Betrieb. Trotz der augenblicklich schwierigen Situation setzt das kanarische Unternehmen auf die Zukunft. Zuletzt wurde das Flugzeug „Teide“ in die Flotte integriert. Es verfügt über 72 Sitzplätze mit höchstem Komfort für die Passagiere. Angenehme Sitze, größere Gepäckablagen und eine schonende LED-Beleuchtung sorgen für Wohlgefühl. Es ist mit der modernsten Technik und Flugassistenz ausgestattet. Das Flugzeug wird dadurch umweltfreundlicher und nachhaltiger. Es kann auf sehr kurzen Startbahnen landen und abheben und damit auch Flughäfen anfliegen, die für andere Flugzeuge nicht erreichbar sind. Die umweltschonende und nachhaltige Technik macht dieses Modell zum ökologischsten Regionalflugzeug der Welt. Damit lässt sich gut abheben.



Nachhaltigkeit und Umweltschutz sind Aspekte, die auch in der Luftfahrt angekommen sind

**Café MIMI**  
Treffpunkt für Liebhaber von hausgemachten Kuchen & Torten  
Auf Wunsch auch Kuchen und Torten Ihrer Wahl auf Bestellung.  
Wir freuen uns auf Sie!



Café Mimi  
Camino San Amaro 15  
La Paz/Puerto de la Cruz  
Tel. 687 135 517  
www.cafe-mimi.es

**Geöffnet:**  
Donnerstag bis Sonntag 12 bis 18 Uhr.

*Fernando Feigel*

RECHTSANWALT

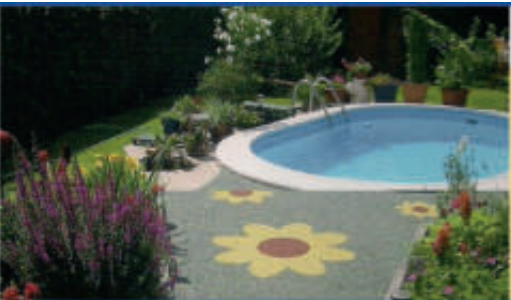
Avda. Alonso Fernández de Lugo, 6-1º A  
Edificio Córdoba - Urb. El Mayorazg  
38300 LA OROTAVA (Tenerife)

Tel.: 922-325634 Fax: 922-325635  
E-Mail: ffeigel@hotmail.com



*Lucy hört radioeuropa.fm*

**KEMPER SYSTEM**  
M. EISEN  
Tel. 922 813218  
Mov. 630429793  
m.eisen@freenet.de



**FIRMA TECNO Y REFORMAS**

- Dachdeckerarbeiten aller Art
- Dachabdichtungen
- Mauer- und Rohbauarbeiten
- Maler- und Gipserarbeiten
- Umbauarbeiten aller Art
- Poolsanierungen

**ON AIR**  
**Radio Europa**  
Sonntag: 11 bis 12 Uhr  
Bunte Stunde,  
Rudi Loderbauer mit  
Ratsch und Tratsch aus  
der Promiwelt



Ihr Versicherungsmakler auf den Kanaren

www.C1Broker.es

922 94 16 10



Tenerife - La Palma - Gran Canaria

- Wir arbeiten nur mit den besten Gesellschaften und bieten Ihnen die besten Prämien, garantiert!

- Besuchen Sie unsere Web Seite uns sparen sie jetzt!



## Kaufen & Kochen

### Plastikfreier Einkauf im Supermarkt

**Kanaren:** Die Supermärkte Alteza und Tu Trébol bieten ihren Kunden ab sofort die Möglichkeit, ihr Obst und Gemüse lose und ohne Plastik einzukaufen. In der Frische-Abteilung werden nur noch Plastiktüten verwendet, die auf Kartoffelstärke basieren und innerhalb von 180 Tagen abgebaut werden. Die Tüten können sogar in der braunen Tonne für Kompostmüll entsorgt werden. Mit diesem Angebot gehen die beiden Ketten auf die steigende Nachfrage der Kunden ein, die immer öfter Wert auf Nachhaltigkeit beim Einkauf legen.

### Kanarische Ziegen-Spezialitäten

**Kanaren:** Die Inselregierung von Gran Canaria hat kürzlich um die Wertschätzung der eigenen Spezialitäten von Ziege und Lamm geworben. Zu diesem Zweck wurden den Kochschülern der Berufsschule FP San Cristobál verschiedene Menüs mit Ziegen- und Lammfleisch oder aus Käse- und Milchprodukten vorgestellt. Es sollte gezeigt werden, wie abwechslungsreich die Produkte sein können. Auf Gran Canaria werden rund 40.000 Ziegen von 400 Landwirten gehalten. Damit ist Gran Canaria nach Fuerteventura der zweitgrößte Produzent von Ziegenfleisch und Produkten wie Käse, Milch, Butter und Joghurt aus Ziegenmilch. Auf Gran Canaria hat die Bevölkerung in diesem Jahr rund 3.200 Lämmer und 2.000 Ziegen verspeist. Diese Zahlen sollen im nächsten Jahr durch gezielte Kampagnen steigen.



## Rezeptidee

### Gnocchi-Pfanne mit Spinat und Bacon

**Kanaren:** Etwas Gutes zu kochen und mal eben ein deftig-leckeres Gericht auf den Tisch zu zaubern, das ist weder ein zeitaufwändiger Staatsakt noch eine große Kunst. Diese leckere Gnocchi-Spinat-Bacon-Pfanne kann jeder!

#### Zutaten für zwei Personen:



Ein schnelles und deftiges Pfannengericht, das lecker schmeckt

- 400 Gramm frische Gnocchi, am besten aus dem Kühlregal
- 4 Scheiben Schinkenspeck
- 200 Gramm frischer Spinat
- eine Handvoll geriebener Parmesan
- Olivenöl zum Anbraten



#### Zubereitung

Zuerst wird der Bacon in einer Pfanne knusprig angebraten. Dann kommen die Gnocchi dazu. Beides muss schön knusprig sein. Der Spinat wird einfach nur gewaschen, in Streifen geschnitten und kurz in die Pfanne gegeben. Einfach nur heiß machen, ohne dass er zerfällt. Den perfekten letzten Schliff erhält das Gericht mit einer Handvoll frisch geriebenem Parmesan. Und schon heißt es: „Guten Appetit“.  
Wer möchte, kann dazu ein Glas herbes Bier und einen gut gekühlten Weißwein trinken.

## Schon gewußt?

**Kanaren:** Der Gofio Gomero aus geröstetem Weizen, Mais, Gerste und Kichererbsen, wurde zu besten Gofio des Jahres 2020 gewählt. Hergestellt wird er von Rayco Herrera auf La Gomera. Insgesamt wurden 71 Gofio-Sorten aus 15 verschiedenen Mühlen der Kanarischen Inseln bewertet. Zum besten ökologischen Gofio wurde der Gofio La Piña aus Gran Canaria gewählt. Gofio ist Mehl aus geröstetem Getreide, das bereits die kanarischen Ureinwohner hergestellt haben. Es ist bis heute ein wichtiger Bestandteil der kanarischen Küche.



## Ahumados Tenerife

**Unser Ladengeschäft öffnet immer  
Donnerstag und Freitag 10 - 14 h**

Unsere hauseigene Räucherei bietet Ihnen Räucherlachs, Forelle, Makrele, Thunfisch, Matjes.....bis Räucheraal und Stremellachs  
Besuchen Sie auch unsere Web-Seite zwecks Infos



Fischräucherei - Ahumadero  
Web: [www.ahumadostenerife.es](http://www.ahumadostenerife.es)  
E-Mail: [ahumadostenerife@yahoo.es](mailto:ahumadostenerife@yahoo.es)  
Telef: +34 922 301 161  
Carretera Vieja 37  
38390 Santa Úrsula - Tenerife

## Tasca Alte Heimat

**Neu Mittagsmenü**  
Dienstag bis Freitag  
für nur 8,90 Euro  
Vorspeise o. kleiner Salat  
Dienstag: Schnitzel-Tag  
Mittwoch: Reibekuchen-Tag  
Donnerstag: Gyros-Tag  
Freitag: Fisch-Tag  
Kaffee oder Dessert + 1 Getränk

**Samstags**  
abwechselnd  
Eisbein oder Kassler  
mit Sauerkraut und  
Kartoffelpüree  
für 10,50 Euro  
**Sonntag**  
Brunch nach Termin  
für 14,90 Euro

Paseo Fermin Rodríguez 2A, nahe Hotel Turquesa,  
Puerto de la Cruz.

Reservierung unter 922 36 33 24 oder 617 662 839

## DEUTSCHER IMBISS

### SALCHICHERÍA 2000



**Täglich wechselnde,  
frische Eintöpfe  
Leckere Brat- und Currywurst  
und vieles mehr**

**Zur Zeit sind wir von  
Mo. bis Sa. von 11 bis 15 Uhr  
für Sie da!**

Calle Aceviño 2, La Paz  
Puerto de la Cruz

Lust auf Kaffee & Kuchen?

**Café Mimi - die süßeste Versuchung**

**Teneriffa:** Seit 2008 lebt Mimi mit ihrem Mann auf Teneriffa. Er ist Rentner, ist aber immer noch gerne mit dabei. Mimi wollte auch im Paradies noch eine Aufgabe haben. Nicht so stressig wie in Deutschland, aber auf Abwechslung und den Kontakt zu Land und Leuten wollte Mimi nicht verzichten. Früher hatte sie mit ihrem Mann immer drei Monate auf Teneriffa überwintert – jetzt ist sie bei Residenten und den „Wiederholungs-Touristen“ als süße Adresse für Kaffee & Kuchen bekannt. Dabei steht Abwechslung für die Bäckerin und ihre Stammkunden an oberster Stelle. Täglich gibt es, je nach Saison, frische Kuchen und Torten. Zurzeit beispielsweise Granatapfel- oder Maracuja-Torte. Mimi's Café ist immer wieder für eine Geschmacksüberraschung gut und lädt zum Probieren ein. Auf Wunsch werden auch Torten für Jubiläen oder Geburtstage zubereitet, phantasievoll und mit viel Liebe zum Detail gebacken. Wer mit „süß“ so gar nichts anfangen kann, findet bei Mimi auch Deftiges, wie Kraut-Fleisch-Strudel oder eine Spinatquiche. Am besten mal vorbeischaun und probieren! Wegen der Pandemie ist derzeit von Donnerstag bis Sonntag von 12 bis 18 Uhr geöffnet.



*RUBRIK: Kurz & köstlich*

Reich an Sternen

**Kanaren:** Im neuen Michelinführer 2021 sind die Kanarischen Inseln wieder mit acht Sternen vertreten. Es werden sogar neun, wenn man den Stern von Safe Cruz dazu zählt. Der Tinerfeño führt in Madrid das Restaurant „Gofio“. Auf Teneriffa gehen zwei Sterne an das Restaurant „M.B.“ im Hotel Abama. Je einer wurde für „El Rincón de Juan Carlos“ in Santiago del Teide, das japanische Restaurant „Kazán“ in Santa Cruz, „Kabuki“ ebenfalls im Abama-Hotel und das „NUB“ im La Laguna Gran Hotel vergeben. Die übrigen beiden Sterne gehen nach Gran Canaria zu den Restaurants „La Aquarela“ in Arguineguín und „Los Guayres“ in Puerto de Mogán.

„Wermut“ – made in Tenerife

**Teneriffa:** Der Inselabgeordnete Javier Parilla stellte kürzlich in der Casa del Vino die ersten Wermut-Erzeugnisse vor, die von drei Bodegas auf Teneriffa produziert wurden. Hintergrund für die Entwicklung eines eigenen Wermut-Erzeugnisses ist die Erweiterung des Angebots auf der Insel mit neuen Produkten. Je mehr auf der Insel selbst produziert wird und damit dem Prinzip „0-Kilometer“ folgt, umso besser für das lokale Angebot und die Umwelt. Drei Bodegas haben sich der Herausforderung gestellt und aus Wein, vermischt mit bis zu 40 einheimischen Kräutern, einen „Wermut“ hergestellt. Der Wermut „Brumas de Ayosa“ kommt aus der Bodega Valle de Güímar. Der „Malvillo“ wird von der Bodega Lacasmi der Kooperative San Miguel erzeugt und der Dritte im Bunde ist „Humboldt“ von Bodegas Insulares de Tenerife. Alle drei entstanden aus hochwertigen Weinen und erhielten durch Aromatisierung ganz unterschiedliche Geschmacksnuancen. Gemeinsam ist ihnen, dass sie 100-prozentig kanarisch sind. Demnächst wollen sich auch die Bodegas Tajinaste und La Suertita der Initiative anschließen.



Vorgelegt wurden die Neulinge in der Casa del Vino in El Sauzal

# WURSTQUELLE S.A.

...weil es besser schmeckt

**Hier kaufen Sie lokal ein ...**  
Besuchen Sie uns in unserem Geschäft in La Luz bei La Orotava.

**Hier finden Sie hochwertige Fleischqualität**

- Rindfleisch und Milchlamm vom span. Festland
- Deutsche und spanische Spezialitäten
- Wurstwaren nach deutschen Rezepturen
- Würstchen und Steaks für den Grill
- Gut gereifte Dry-Age-Steaks

Ergänzend kanarischer Wein, Kaffee und andere lokale Spezialitäten.  
Wir liefern auch an Hotels und Gastrobetriebe.

**Achten Sie auf unsere aktuellen Angebote auf Facebook und auf der Webseite.**

**Öffnungszeiten:**  
Montag bis Mittwoch 9 bis 14 Uhr  
Donnerstag und Freitag 9 bis 16 Uhr  
Samstag 9 bis 14 Uhr

Carretera La Luz No. 22, nach Monasterio links, Richtung La Orotava • Tel. 922 33 03 16 oder 922 33 36 79 • [www.wurstquelle.es](http://www.wurstquelle.es)

**Kanaren:** Die obligatorische Nutzung des Mund-Nasen-Schutzes und das häufige Händewaschen sind nicht nur effizient, um die Ausbreitung des Corona-Virus einzudämmen, sondern auch andere Viren die zu dieser Zeit ihr Unwesen treiben, werden davon offensichtlich ausgebremst. So auch der „normale“ Grippevirus, der in diesem Jahr kaum zirkuliert. Nach Einschätzung des kanarischen Gesundheitsamtes SCS ist es zwar noch zu früh, um dies abschließend zu behaupten, aber es ist eher unwahrscheinlich, dass die Grippe so stark grassiert wie sonst. Ein weiterer Punkt, der zu dieser Tendenz beiträgt, ist die Tatsache, dass sich in diesem Jahr so viele Kana-

## Positive Nebenwirkung Corona bremst die Grippe aus

rier gegen die Grippe impfen ließen, wie noch nie zuvor. Seit dem 15. Oktober haben fast 290.000 Menschen die Grippekampagne in diesem Jahr besonders ernst genommen und sind in die Gesundheitszentren gegangen um sich impfen zu lassen. Das sind rund 60 Prozent mehr als im Vorjahr. Die Aussichten für eine milde Welle stehen also gut. Obwohl die Experten darauf hinweisen, dass man nie genau weiß, wie sich der Grippevirus verhalten wird und es noch zu früh ist, um das Ausmaß abzuschätzen. Denn auch 2019/20 begann die große Grippewelle erst nach den Feiertagen

in der zweiten Januarwoche. Danach hielt sie die Krankenhäuser und Gesundheitszentren aber neun Wochen lang auf Trab. Höchstwerte wurden in der ersten Februarhälfte mit über 318 Fällen pro 100.000 Einwohner erreicht. Die Grippesaison des letzten Winters verabschiedete sich mit 250 schweren Krankheitsverläufen, 86 Patienten auf der Intensivstation und 36 Sterbefällen. In 90 Prozent der schweren Verläufe im letzten Jahr waren die Patienten zuvor nicht geimpft worden. Wie es in diesem Jahr tatsächlich aussehen wird, wird sich in den nächsten Wochen zeigen.

Im Moment sind vor allem die steigenden Coronazahlen das Hauptproblem und die Symptome sind zumindest am Anfang bei beiden Erkrankungen sehr ähnlich. Am 27. Dezember haben die ersten Impfungen ge-

gen Corona der Risikogruppen begonnen. Sie werden vom Universitätskrankenhaus HUC in La Laguna und vom Universitätskrankenhaus für Mutter und Kind in Las Palmas aus koordiniert. Darauf liegt nun die Hoffnung vieler, die der Pandemie endlich ein Ende bereiten wollen.



Was Corona aufhalten soll, wirkt offenbar auch gegen Grippe. Ob es bei der Impfung auch so sein wird?



## Winterferien im Schnee Skifahren erlaubt

Spanien: Während die Pisten in Deutschland und Österreich in diesem Jahr erst einmal gesperrt bleiben, hält das spanische Tourismusamt die Skigebiete noch offen. Die spanischen Skifreunde sollen nicht auf alles verzichten müssen. Und schließlich ist Sport unter freiem Himmel ja auch gesund. Allerdings unter strengen Coronaregeln. Dazu zählen reduzierte Personenzahlen in Hütten und die ständige Belüftung. Das Personal muss durch Trennwände, Hygienestationen und das Waschen der Arbeitskleidung bei 60 Grad geschützt werden. Arbeitsmaterialien und -Fahrzeuge dürfen nicht von verschiedenen Mitarbeitern genutzt werden und müssen regelmäßig desinfiziert werden. Die Pistenpläne und Reservierungen sollen vor allem digital angeboten werden, um Schlangen zu vermeiden. Die Leihhausrüstung muss nach jeder Rückgabe desinfiziert werden. Hygiene-Gel-Spender müssen überall dort aufgestellt werden, wo die Skifahrer Handschuhe ausziehen. Unter diesen Vorgaben sind die Pisten in Spanien freigegeben.



# PH Electronic

## SAT-ANLAGEN · TDT







**GUARGACHO** · Ctra. Gral TF-652 · Res. San Miguel I · Bl. 2 · Lok. 4 · Tel.: 922 783 116 📞 686 610 533 · Email: [electronica1151@hotmail.com](mailto:electronica1151@hotmail.com)

SOS Atlántico

# Prothesen aus Hai-Haut

**Teneriffa:** Auf der Messe SOS Atlántico, die von Mitte November bis Mitte Dezember in Arona stattfand, wurde viel diskutiert und dokumentiert. Es ging über den Zustand des Meeres vor den kanarischen Küsten und anderswo, über die Verschmutzung des Atlantiks, aber auch über die Schönheit und die Chancen, die aus dem Ozean erwachsen. Der Meeresbiologe Eduardo Salete beispielsweise erklärte, weshalb die Haut eines Hais erforscht wird, um daraus orthopädische Prothesen für den Menschen anzufertigen. Entsprechende Studien werden derzeit beispielsweise am Hospital General Universitario Gregorio Marañón in Madrid durchgeführt. Ein US-amerikanisches Unternehmen interessiert sich für die spanischen Studien, sogar unter dem Aspekt, Hüft-



und Knieprothesen aus einer synthetisch nachgestellten Haihaut zu produzieren. „Die Haut des Hais besteht aus Millionen von Schuppen. Sie ist kaum anfällig für Bakterienbefall und weist deshalb keine Infektionen auf. Sie vernarbt sehr schnell, entwickelt keine Tumore, Hauterkrankungen und auch keinen Krebs“, erklärt Salete. Das macht sie so interessant. Infektionen zählen nach einer Operation zu den gefürchtetsten Nebenwirkungen. Wenn dieses Risiko aufgrund einer Nachbildung der Haihaut verhindert werden

könnte, wäre dies von Vorteil. Ingenieure und Wissenschaftler interessieren sich schon länger für die Haut dieses Raubfisches. Forscher der Universität Harvard fanden beispielsweise 2014 heraus, dass die schuppenreiche Struktur der Haut den Wasserfluss auf der Haut unterbricht. Dadurch erhöht sich die Schwimmgeschwindigkeit um rund 6,6 Prozent, während gleichzeitig weniger Energie verbraucht wird. Interessant wäre dieses System beispielsweise für die Herstellung von Bademode oder für Flugzeugdesign. Diese Schuppen schützen den Hai gleichzeitig vor Verletzungen und Parasiten. Es wäre nicht das erste Mal, dass Vorbilder aus der Natur in der Medizin zum Nutzen für den Menschen eingesetzt werden.

## Schlagwort Gesundheit

### Keine Zwangsimpfung geplant

**Kanaren:** Die Weltgesundheitsorganisation WHO und auch die Regierung in Spanien schließen derzeit Zwangsimpfungen gegen COVID-19 aus. Vielmehr müsste man auf Aufklärung und Information setzen, sodass die Menschen das Impfangebot freiwillig annehmen. Zwang würde nur zur Ablehnung führen. „Wir müssen die Daten vorlegen und die Vorteile der Impfung erklären, damit die Menschen selbst ihre Entscheidung treffen“, erklärte der irische Experte Mike Ryan. Man setze auf die Vernunft und das Verantwortungsbewusstsein der Menschen. Auf den Kanarischen Inseln und auf dem spanischen Festland sind die Reaktionen derzeit noch verhalten. Etwa die Hälfte möchte es sich noch überlegen, ob sie sich impfen lassen und wollen erst einmal abwarten. Es wird ohnehin noch rund ein Jahr dauern, bis es in Spanien ausreichend Impfstoff für alle geben wird.



### Steuerfreie Pandemiebekämpfung

**Kanaren:** Die Europäische Union hat beschlossen, bis Ende 2022 keine Steuern auf Impfungen und PCR-Tests zu erheben. Es liegt jetzt in den Händen der einzelnen Länder, ob sie beides besteuern wollen und zu welchem Prozentsatz. Diese Maßnahme folgt dem gleichen Beispiel, die die kanarische Regierung in Bezug auf den Mund-Nasen-Schutz beschlossen hat.

## SALUD y CALZADO

### IHR FACHGESCHÄFT FÜR BEQUEMSCHUHE

AUF DEN KANARISCHEN INSELN

WILLKOMMEN IN UNSEREM

ONLINE SHOP

www.saludycalzado.com

Kostenloser Versand auf den Kanaren und ganz Spanien!

Calle del Medio 3 • Los Llanos de Aridane • La Palma • (0034) 674 25 66 23

SALAMANDER wolkly Josef Seibel Hecker Stuppy waldläuter waldies Ganter

## cmnc

Centro de Medicina Natural Canarias

### Fachpraxis für Traditionelle Chinesische Medizin

- Akupunktur
- Augenakupunktur
- Naturheilkunde
- Schmerztherapie
- Ernährungsmedizin
- Gewichtsreduktion
- Viele weitere Spezial-Anwendungen

**Mirjam Repa-Reuss**  
 Doctor of Chinese Medicine  
 Univ. Jinan-Shandong-VRChina  
 Heilpraktikerin Col. 19884  
 Master of Medicine  
 Univ. Nanning-Guangxi-VRChina  
 C.C. La Cúpula · Local 59 A · Puerto de la Cruz  
 Tel. 922 38 88 34 oder 661 57 13 58

## Tierischer Ernst am Strand

**Fische füttern  
verboten!**

Gran Canaria: Das gilt laut der neuen Strandverordnung für die Playa de las Canteras in Las Palmas. Gerade im Abschnitt Peñon haben einige Menschen die Brassen und Goldstrieme (Sargo und Salema) gerne mit altem Brot gefüttert. Das stört aber das natürliche Gleichgewicht und ist damit verboten. Mehr noch, wer trotzdem füttert, muss mit 300 Euro Strafe rechnen. Gleiches gilt, wenn die Sicherheitsabstände der Sonnenschirme nicht eingehalten werden. Außerdem ist das Fischen entlang der ganzen Küste von La Puntilla bis Los Muellitos untersagt. Der gesamte Bereich wurde zum Schutzgebiet erklärt. Verstöße sind damit kein leichtes Delikt mehr, sondern ein schweres Vergehen und werden mit 1.000 Euro bestraft. Richtig tief müssen diejenigen in die Tasche greifen, die umweltschädliche Substanzen einleiten, mit Booten den Mindestabstand von 100 Metern zur Küste nicht einhalten, unerlaubte Aktivitäten organisieren, städtische Mitarbeiter, Rettungsschwimmer oder Polizisten bedrohen. Sie können mit einem Bußgeld in Höhe von 3.000 Euro rechnen. An der Playa de las Canteras herrscht zudem Rauchverbot.



Die Playa de las Canteras ist der beliebteste Badespot der Stadt.

**HAUSTIER-RADIO**  
**Jeden Samstag von 11 bis 12 Uhr**  
 Mit vielen tollen Informationen für Sie und ihren Liebling.  
 Radio Europa

Ihr deutscher Tierarzt gegenüber dem Rest. Monasterio  
 Mit Hundefrisör und Notfalltelefon  
 Bei uns ist Ihr Tier in den besten Händen!  
 facebook.com/alper.wellmann.14 Centro Veterinario  
 Tel. +34 922 87 52 54 **ALPER WELLMANN**

**Teneriffa:** Die Wellen in Bezug auf das Einfangen von rund drei Dutzend wilder Katzen rund um El Pris, schlugen hoch. Was ist mit den Katzen geschehen und wieso? Das Insel Magazin berichtete in der letzten Ausgabe. Nachdem es zunächst hieß, dass die Katzen zur Adoption freigegeben werden sollen, boten wir dem Umweltamt von Teneriffa an, eine Seite unserer nächsten Ausgabe kostenlos zur Verfügung zu stellen, um gemeinsam einen Platz für die Katzen zu suchen. Doch so einfach ist es offenbar nicht. „Die Katzen sind in einem Zentrum der Inselregierung, aber viele von ihnen sind schwer krank oder so wild, dass sie nicht in private Hände vermittelbar sind. Was mit ihnen geschieht, entscheidet der behandelnde Tierarzt“, erklärte José Alberto Delgado vom Umweltschutzamt. Er tue dies auf der Basis der Tiermedizin. Sollte es vermittelbare Katzen geben, werde er sich mit uns in Verbindung setzen. Das eigentliche Problem liegt aber ganz woanders. Es werden einfach viel zu viele Haustiere, seien es Katzen, Hunde oder Exoten, ausgesetzt. Diese können als invasive Art zur Bedrohung der lokalen Flora und Fauna werden. „Unsere Aufgabe ist es, die

## Nachgefragt

**Haustier oder Wildtier?**

Die kalifornische Kettennatter vermehrt sich auf Gran Canaria zu Hunderten und wird eingefangen.

Artenvielfalt unserer Insel zu erhalten. Manche Spezies wie die endemische Teneriffa-Eidechse sind vom Aussterben bedroht. Dann ist es unsere Pflicht, sie vor wildernden Katzen zu schützen. Auch wenn dies dann von manchen Tierschützern verurteilt wird. Wir lieben Tiere, aber eben nicht nur zwei oder drei die wir zuhause haben, sondern alle Tiere, für deren Schutz wir zuständig sind. Es ist etwas anderes, zuhause zwei Katzen zu haben und zu mögen oder sich mit Dutzenden herumzuschlagen, die in der Natur richtigen Schaden anrichten“, verteidigt sich der Umwelttechniker. Aus seiner Sicht gehören Haustiere ins Haus und auf das eigene Grundstück. In der Natur können sie zum Problem werden. Wie schnell das gehen kann, zeigen Probleme mit anderen Tierarten, die vom Menschen in die ka-

narische Natur eingeführt wurden und dann zum Problem wurden. Wie die Kalifornische Kettennatter auf Gran Canaria, der Mufflon auf Teneriffa und die Atlashörnchen auf Fuerteventura. Sie alle wurden aus verschiedenen Gründen freigelassen und vermehren sich nun so sehr, dass sie zur Bedrohung werden. Eine solche Gefahr kann auch eine Katze sein, die am falschen Ort lebt. „Was der Mensch begreifen muss, ist, dass es einen Unterschied gibt, zwischen Haustier und verwildertem Tier und dass er selbst das größte Problem ist. Würden wir uns nur dann ein Tier anschaffen, wenn wir bereit sind, dafür zu sorgen und zwar ein Leben lang, dann hätten wir Umweltschützer viel weniger Schwierigkeiten, den Bestand der Artenvielfalt zu erhalten.“

**Tierhotel Lilly**  
 Liebevolle Unterbringung (Kurz-Langzeit) für Hund und Katze mit viel Auslauf  
 Tel 697 826 738 (D/E)  
 www.tierhotel-lilly.com

**ON AIR**  
**RADIO EUROPA**  
 Samstag: 11 bis 12 Uhr  
 Tier-Stunde, von Tierhaltern für Tierhalter



Zuhause gesucht

# Tierischer Begleiter für 2021



Barak

**Teneriffa:** Wer das neue Jahr gerne mit einem Begleiter auf vier Pfoten teilen möchte, sollte zuallererst an die Tierheime denken, die überfüllt sind und in denen große und kleine, junge und alte Hunde und Katzen auf ein Zuhause warten. Wie zum Beispiel Schäferhundmischling Barak. Er hat mit seinen 35 Kilogramm eine imposante Statur, aber ansonsten ist der vierjährige Rüde eher ein sanfter Geselle. Er verträgt sich gut mit anderen Hunden, auch mit Rüden. Barak ist sehr gehorsam und gelehrig und vor allem steckt er voller Energie und Temperament. Ciro ist dagegen ein Welpe, der mittelgroß bis groß werden wird. Im Moment ist er rund sieben Monate alt. Natürlich ist dieser Jungspund aufgeweckt, verspielt und fröhlich. Schmusen und Spaziergehen findet er toll. Von beidem kann er nicht genug bekommen. Das Ding mit „An-der-Leine-laufen“ muss er noch üben. Aber das lernt er bestimmt. Eine etwas ältere, aber absolut liebenswürdige Lady ist Dora. Sie ist neun Jahre alt und wurde mit ihrer Tochter auf der Straße gefun-

den. Ihr Sprössling ist schon adoptiert, aber auch Dora wünscht sich sehnlichst ein eigenes Körbchen und streichelnde Hände. Dora ist ruhig, hat einen noblen Charakter und läuft gut an der Leine. Sie ist äußerst liebenswürdig und liebesbedürftig. Sie liebt einfach alle Menschen, andere Hunde und sogar Kinder. Ein perfekter Hund, der sich mühelos in die Familie integriert! Alle Hunde befinden sich im Refugio internacional de Animales, im Camino La Hoya del Granadillar s/n, La Cruz Santa in Los Realejos. Wer sich für ein Tier interessiert



Ciro

oder einfach nur Gassi gehen möchte, kann sich über die Mobilnummer 676 445 547 anmelden.

[www.refugiodeanimales.org](http://www.refugiodeanimales.org)



Dora



**Tenerife Verde**  
FLECK & PARTNER S.L.

Garten – Bewässerung – Schwimmbad – Reinigung

**Ihr Fachbetrieb:**

Alles für den Garten  
Neuanlagen und Pflege • Bewässerungssysteme und Reparatur •  
Palmen "Putzen" und Fällen

Rund um das Schwimmbad  
Komplette Betreuung • Dosier- und Meßtechnik - Wasseranalytik •  
Problemlösung • Sanierung und Reparatur

Comunidad oder Haus  
Reinigung und Instandhaltung

**ESPAÑOL • DEUTSCH • ENGLISH**  
Tel. 629 138318 • 609 915060  
[www.tenerifeverde.com](http://www.tenerifeverde.com) • [info@tenerifeverde.com](mailto:info@tenerifeverde.com)

## Weihnachtswunder der Tiermedizin Flieg Rostgans, flieg!



*Wenn eine Rostgans fliegt, ist es eine besonders elegante Erscheinung.*

**Gran Canaria:** Eine Rostgans wurde Ende November mit gestutzten Flügeln auf der Straße in Tamaraceite gefunden. Jemand hatte offenbar versucht, sie zu seinem Haustier zu machen. Das Tier war schwach und dehydriert. Retter brachten das seltene Exemplar in die Wildtierauffangstation. Die gestutzten Flügel waren ein ernstes Problem. Auf natürlichem Weg hätte es rund ein Jahr gedauert, bis die Flügel nachwachsen. Glücklicherweise wurden in dem Tierschutzzentrum drei Rostgänse konserviert aufbewahrt, die tot aufgefunden worden waren. Eines der Tiere hatte etwa das Alter und die Größe der misshandelten Gans. Deshalb wagten die Mediziner ein Experiment und implantierten ihr 15 neue Federn. Dazu wurde der Federschaft gekürzt, die neue Feder so präpariert, dass sie dort direkt eingeführt und mit Kleber fixiert werden konnten. Stückchenweise wurde so Feder um Feder ersetzt. Die Rostgans wurde mit einem Handtuch über dem Kopf ruhiggestellt. Die Tierärzte haben eine ähnliche Behandlung bereits mit kleinen Eulen oder Turmfalken vorgenommen, aber noch nie wurden so viele Federn ersetzt. Dieses Engagement hat sich gelohnt. Schon wenige Tage später konnte die Rostgans, die auf der Roten Liste der bedrohten Arten steht, in die Freiheit entlassen werden. Zunächst erkundete sie die Umgebung am Golfplatz von Jinámar vorsichtig, doch dann hob sie ab und wenig später gesellten sich zwei Artgenossen zu ihr. Für die Tierschützer der Auffangstation, die jährlich über 1.500 Tiere aufnehmen und zu retten versuchen, war dies ein besonders schöner Moment. Rund 1.300 verunglückte Tiere, die dort jedes Jahr behandelt werden, sind Vögel. Die Rostgans ist besonders vom Aussterben bedroht. Sie lebt in Feuchtgebieten in Asien, Europa und Afrika. Auf Gran Canaria kann sie das ganze Jahr über in Tümpeln oder an Stauseen angetroffen werden. Wer ein verletztes Wildtier findet, kann sich auf allen Kanarischen Inseln an den Notruf 112 wenden.



*Insgesamt 15 Federn wurden implantiert. Eine schwierige Prozedur, die am Ende von Erfolg gekrönt war.*

## Talisker Whisky Atlantic Challenge 2020 Härteste Ruderregatta der Welt

**La Gomera:** Am 12. Dezember stellten sich die 55 Teilnehmer der Talisker Whisky Atlantic Challenge 2020 der härtesten Ruderregatta der Welt. Es geht von San Sebastián de la Gomera über den Atlantik bis nach Nelsons Dockyard in Antigua & Barbuda. Dazwischen liegen rund 3.000 Seemeilen die überwunden werden müssen. Acht Ruderer stellen sich dieser Herausforderung ganz alleine, zwei sind als Duo unterwegs, ein Trio und zehn Boote gingen in diesem Jahr in Vierer-Besetzung an den Start. Mit der Regatta unterstützen sie gleichzeitig jeweils einen guten Zweck. Menschen im Kampf gegen Wellen, Wind und den unberechenbaren Atlantik. Physisch und psychisch wird der Ruderer an seine Grenzen gebracht. Was aber treibt Menschen an, sich dieser Strapaze und der Gefahr zu stellen? „Ich will alle Frauen dazu ermuntern, sie selbst zu sein, ihre Zukunft selbst zu definieren und die Welt zu verändern“, sagt die erst 21-jährige Jasmine Harrison aus North Yorkshire, die als jüngste weibliche Teilnehmerin in die Regatta-Geschichte eingehen wird. Sie arbeitete 2018 als Schwimmlehrerin und Bardame in der Karibik, als damals die Ruderregatta einlief. „Ich unterhielt mich mit einem der Ruderer und er war so begeistert davon, was diese Überfahrt für ihn bedeutet hat, dass ich das auch machen wollte“, erinnert sie sich. Es dauerte aber noch eine Weile, bis sie sich tatsächlich ans Ruder setzte. Jetzt ist sie unterwegs auf ihrer Solotour über den Atlantik. Sie rudert für sich und für die gemeinnützige Or-

ganisation Shelter Box, die weltweit Menschen unterstützt, die durch Naturkatastrophen ihr Zuhause verloren. Für einen anderen Soloruderer, Gareth Reynolds alias Atlantic Dragon, aus Wales ist die Talisker Whisky Challenge ein Weg, um herauszufinden, wo seine körperlichen und mentalen Grenzen sind. „Ich habe wenig Rudererfahrung, sondern bin eher gesegelt. Zuletzt habe ich den Atlantik in einem Viererteam besegelt. Da wurde mir klar, ich brauche eine größere, eine noch persönlichere Herausforderung“, beschreibt er seine Motivation. Einfach nur, weil es seine Natur ist. So gibt der 60-jährige Martyn Thornton aus



Allein im großen Ozean

Yorkshire seinen Beweggrund an. Er hat die Regatta bereits zu Zweit mit seiner Frau bestritten. Doch dieses Mal wollte sie nicht mehr mit. „Du musst verrückt sein, dieses Mal ruderst du allein, mein Sonnenschein“, so ihre klare Absage. Ihre volle Unterstützung hat er natürlich trotzdem. Oder schauen wir uns vier jungen Holländerinnen an, die dieses Abenteuer gemeinsam erleben wollen. Iris, Melissa,



Wellenberge per Ruder zu bezwingen ist ein Kraftakt.

Renate und Marieke wollen als erste holländische weibliche Vierermannschaft den Atlantik überqueren. „Frauen für Frauen“ so ihr Motto. Sie widmen ihren Erlös der Erforschung des weiblichen Herzinfarkts, über den nur wenig bekannt ist. Konkurrenz bekommen sie von vier Landsfrauen, die in der „Dutches oft the Sea“ auf dem gleichen Weg sind und auch gerne die Ersten wären. Diese Regatta ist faszinierend, kräftezehrend und offenbar auch beglückend. So beschreiben es die meisten, die auf der anderen Seite des Atlantiks ankommen. Bis sie das geschafft haben, gilt ein strenger Rhythmus aus zwei Stunden Schlaf, zwei Stunden Rudern und dieser Takt wird 24 Stunden am Tag beibehalten. An der tiefsten Stelle ist der Atlantik unter ihnen rund achteinhalb Kilometer tief und Wellen können bis zu sechs Meter hoch werden. Die Ruderer verbrennen rund 5.000 Kalorien am Tag und verlieren in der Regel zwölf Kilogramm Gewicht. Sie müssen rund zehn Liter Wasser am Tag trinken, die sie durch Entsalzungsanlagen gewinnen. Zwei Yachten sind zur Sicherheit in der Nähe der Teams. Wer dem Rennen folgen möchte, kann dies über die Webseite [www.taliskerwhiskyatlanticchallenge.com](http://www.taliskerwhiskyatlanticchallenge.com) tun.

# Club Vulcano

### Neuheiten 2021

Unsere Anlage bietet Tennis-, Padel-, Volley- und Boule-Plätze, ein Geschäft, einen Grillbereich und vieles mehr.

**Tennis- und Padelkurse fuer Gruppen, Einzelspieler, Kindergruppen usw.**

📍 Paseo Cronos, 8 | Costa del Silencio | Las Galletas | Arona  
📞 Reservierungen + Info: 621 055 444  
✉️ [club.vulcano@gmx.net](mailto:club.vulcano@gmx.net) | Vulcano Sports Tenerife

## Solidarität im Motorsport Röhrende Motoren für Lebensmittel

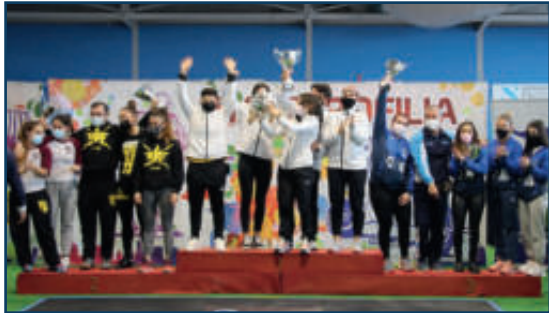
**Fuerteventura:** Zehn Autos, sechs Cross-Fahrzeuge und vier Quads standen zur achten Auflage des Wettbewerbs Motor Solidario am Start, um sich auf dem Circuito Las Alares zu messen. Durch das Rennen konnten am vierten Advent 1.500 Kilogramm Lebensmittelspenden eingefahren werden. Kevin Guerra und Aitor Cameiro gewannen mit ihrem VW Polo N5 in der Finalrunde der Rennautos. In der Kategorie Car Cross wurde Agoney Melo Sieger und bei den Quads stand Eduardo Chinesta ganz oben auf dem Podest.



Doppelsieg der Gewichtheber

## So stark ist Teneriffas Jugend

**Teneriffa:** Bei einem spanienweiten Wettstreit der Gewichtheber in La Coruña, hatte Teneriffa die Nase weit vorn und kam sogar mit einem Doppelsieg nach Hause. Sowohl bei den Frauen als auch bei den Männern standen sie in dem Mannschaftswettbewerb ganz oben auf dem Treppchen. Die starken Frauen von Teneriffa holten sich Gold vor ihren Konkurrentinnen aus Madrid und Coruña. Die Gewichtheber Schule von Arucas wurde siebter und die dritten kanarischen Mitstreiter vom Club Pegasus erreichten den zehnten Platz. Bei den Männern waren ebenfalls die Vertreter der ETH-Schule in La Laguna die Kräftigsten. Auch sie holten sich den Pokal, vor Coruña und Elemental Madrid. Die Kraft der männlichen Athleten aus Arucas war ganz nah dran am Siegerpodest. Am Ende reichte es aber nur für Platz Vier. Die Sportministerin von La Laguna, Idaira Afonso, beglückwünschte die jungen Athleten\*innen dazu, dass in beiden Kategorien den Pokal des Rey beziehungsweise der Reina nach Teneriffa geholt wurden. „Gewichtheben ist ein Sport, den wir noch viel sichtbarer machen müssen. Dieser Doppelsieg macht uns sehr stolz und ist das Ergebnis harter Arbeit der jungen Sportler. Wir beglückwünschen euch!“, lobte sie. Die Damen haben sich diese Trophäe bereits zum elften Mal geholt und sind unter den spanischen Kolleginnen schon so etwas wie die „Angst-Gegner“ gegen die man besonders stark sein muss.



### Sport Ticker

#### Vize-Champion im Motocross

**Fuerteventura:** Der junge Acoidan A. Roríguez Medina wurde kanarischer Vizemeister im Motocross in der Kategorie Promoción. „Seit er klein war, trainiert er in Los Alares in Antigua und wir alle wissen wie viel Disziplin das erfordert. Dieser Junge ist ein Vorbild an Disziplin und Opferbereitschaft für seinen Motorsport“, erklärte der Sportabgeordnete der Stadt Fernando Estupiñán. Er wünschte allen Motorsportlern und Fans für das neue Jahr, dass sie endlich wieder die gewohnten Rennen fahren und sich aneinander messen können. Acoidan forderte er auf, weiterzukämpfen und weitere Titel einzufahren.



**Hier fühlt man sich wohl.....  
schnell tanken zum günstigen Preis, netter Service  
und einkaufen im modernen Shop!**

**Und nicht vergessen: die große Cafeteria mit einem wunderschönen Ausblick auf den Atlantik.  
Hier gibt es leckere Snacks und tolle Torten. Das dürfen Sie nicht versäumen...**



**Sie finden UNS an der Landstraße von Los Relejos auf der rechten Seite.  
CARRETERA DEL NORTE KM. 4360**

**Sehr geehrte Damen und Herren,**

für Ihr Inselmagazin habe ich bezüglich der Park(platz)moral der kanarischen oder auch der multikulturellen Urlauber und Residenten folgenden Vorschlag zu einem Bericht / Artikel. So lässt es sich täglich beobachten wie hauptsächlich junge Frauen und auf der anderen Seite die älteren Ü70 Menschen in der Regel ihr Fahrzeug nach dem Motto „Hauptsache ich habe einen Parkplatz“ abstellen. Ist es die Angst oder das Unvermögen, dass sie später nicht mehr ausparken können? Platzsparend parken sollte doch nicht so schwer sein, zumal die meisten neuen Autos eine Einparkhilfe wie einen Sensor haben, der einen Ton auslöst, der eigentlich nicht zu überhören ist. Platzsparend parken, schont die Nerven der anderen Verkehrsteilnehmer und vielleicht manchmal auch die eigenen. Im Anhang finden Sie Fotos zu diesem Thema.

Herzlichen Dank und eine schöne Restwoche,  
**Stefan P.**

**Autofahren könnte auf den Canaren so schön sein.**

Hier ein paar Erfahrungen und Tipps ...

Wir merken das wieder mehr Fahrzeuge unterwegs sind, Staus und Parkplatzsuche das kennen alle ja schon. Fahr ins Parkhaus und zahle,- oder kaufe genügend ein und zahle nichts (Mercadona ab 20 € parken frei. Zahlreiche Fussgänger auf den Strassen und Zebrastreifen besonders junge Leute meinen sie müssten Ihre Whatsapp auf dem Zebrastreifen schreiben und marschieren einfach los, ohne zu schauen, am besten noch mit Zigarette im Mund: Ihr Motto hey hier bin ich doch sicher und habe Vorfahrt (Vorang ) stimmt sogar... .Unsere spanischen Gastgeber kennen auch größtenteils keine Blinkzeichen, fahren rechts oder links rum ohne den Blinker zu betätigen. Die Touristen in Ihren Mietwagen passen sich an, machen es dann auch nicht. Das war vor 50 Jahren schon so, da fuhr man ja mit offenen Fenster (ohne Klimaanlage) den Arm links raus, Zigarette zwischen den Fingern kurzer Wink ... und links rum. An jeder unübersichtlichen Kurve wurde gehupt. Das wird heute immer noch gemacht vor allem in den Bergen vom Bus oder LKW, ist auch Ok. Dann oh Wunder Blinkerlinks aber keine Strasse, da muss man wissen, dass der vor einem Fahrende jemanden über die Straße gehen lässt und blinkt deshalb links- ach so,- sehr freundlich. Vorsicht vor gelben Fahrbahn Markierungen der Abschlepp-Dienst hat durch Corona Nachhohlbedarf. In wenigen Minuten ist das Auto weg und auch nichts sichtbar im Auto liegen lassen, Fenster zu und die Karre abschliessen. Rückwärts einparken sollte man üben, üben, üben. Ob nun ein kleiner Kratzer am Kotflügelvorn oder hinten oder eine kleine bis grössere Berührung mit Beule beim vorderen oder hinteren Fahrzeug ist, ist egal das sieht man hier nicht so eng nimmt es in Kauf. Wenn man genau hinschaut, haben die meisten Autos eine Delle, Kratzer oder andere Macken. Da ja die Mietwagen Vollkasko versichert sind und der Wagenverleiher nicht mal das Auto bei Rückgabe kontrolliert ist es alles eh egal .Nur der deutsche Wagen Besitzer sieht es schon eng, wenn sein gutes Stück alle paar Wochen einen neuen Schaden hat. Also fahr ins Parkhaus, in Deine Garage und mit Bus oder Taxi und vergiss die Maske nicht.

Allzeit gute Fahrt

**Lou K. aus Puerto de la Cruz**

**Liebes Inselmagazin,**

wir verbringen unseren Wanderurlaub ein Mal im Jahr auf einer „coronafreien Finca“, doch noch nie war es so stressig im Vorfeld: Ständig wechselnde Covid-19 Regelungen, Flugverlegungen, -stornierungen, neue Buchung, welcher Test? Wer führt ihn durch? Ergebnis rechtzeitig? 4,5 Std Flug mit Maske? Infektionsrisiko? Alle Unterlagen für die Einreise dabei? Was erwartet uns auf der Insel?

Am ersten Abend bei schönstem Wetter auf der Terrasse dachten wir, zu träumen! Es hatte alles perfekt geklappt! An alle Bedenkenträger: Tenerife war perfekt vorbereitet, alle Maßnahmen stringent eingehalten, disziplinierte Einwohner und Wanderer gleich welcher Nation, freundliches Miteinander! Wir fühlten uns jederzeit sicher, kamen erholt und coronafrei zurück! Wir hoffen auf 2021. Gracias Tenerife!

Übrigens lesen viele unserer ebenfalls von Teneriffa begeisterten Freunde und Bekannte Ihr Magazin in Deutschland!

Liebe Grüße  
**Familie Wendler**

**TENERIFFA  
BERATUNG**

**Rechtsanwaltskanzlei Lindemann & Asociados**  
**TENERIFFA BERATUNG SL**  
**ISABEL LINDEMANN RUIZ, Rechtsanwältin**  
25 Jahre Berufserfahrung.  
Erfolgsorientierte Rechts- und Steuerberaterdienstleistungen für Unternehmen und Niederlassung in Spanien.

**Fachgebiete:**

- Spanisches Prozessrecht
- Erbrecht
- Familienrecht
- Vollstreckungen in Spanien
- Zivilrecht
- Handelsrecht
- Arbeitsrecht
- Spanisches Verwaltungsrecht
- Spanisches Wirtschaftsrecht
- Insolvenzrecht
- Strafrecht
- Immobilienrecht
- Mahnverfahren
- Insolvenzrecht
- besonderes Verwaltungsrecht (Baurecht, Anfechtung von Bescheiden, Verwaltungsklagen)
- Prozessvertretung vor spanischen Verwaltungsgerichten jeder Instanz.

Wir beraten Sie auf Deutsch, Englisch, Italienisch, Russisch u. Holländisch

C.C. PARQUE SANTIAGO VI, LOCAL 5  
CALLE ARENALES S/N  
38660 PLAYA DE LAS AMERICAS  
ARONA - SANTA CRUZ DE TENERIFE

Tel. (+34) 922 787 657  
Fax (+34) 922 787 658  
Mobil (+34) 638 803 841  
teneriffaberatung@gmail.com

**Ausgezeichnet**

**Siam Park - bester Wasserpark Europas**

**Teneriffa:** Herzlichen Glückwunsch an den Siam Park zur erneuten Auszeichnung als bester Wasserpark Europas mit dem European Star Award! Zum neunten Mal hat die Fachzeitschrift zur Bewertung von Themenparks „Kirmes & Park Revue“ diesen Preis an den Siam Park vergeben. Er ist damit der einzige Park, der die Auszeichnung seit Bestehen dieser Kategorie gewonnen hat und es ist die wichtigste Auszeichnung innerhalb der europäischen Unterhaltungsindustrie. Gleichzeitig wurden zwei Hauptattraktionen des Parks hervorgehoben. Die Singha-Bahn wurde zur besten Attraktion Europas gekürt und die Jungle Snakes für Kinder erreichte den vierten Platz.

Singha ist viel mehr als eine Rutschbahn. Es ist eine echte Wasserachterbahn mit Hochgeschwindigkeitskurven und 14 Richtungswechseln, die bis zu sechs Meter pro Sekunde nach oben katapultiert und 18 Meter pro Sekunde nach unten schafft. Ein echter Garant für einen Adrenalinkick und viel Vergnügen. Obwohl der Park seit 15. März geschlossen ist, gehen die Bilder und Videos aus dem Siam Park per Facebook um die Welt und haben schon mehr als 50 Millionen Menschen erreicht. Sie sollen die Vorfreude auf die Wiedereröffnung steigern. Ein Termin für die Öffnung steht allerdings noch nicht fest.



Adrenalin pur, das verspricht die Singha

*Sehenswerte Krippen*

**Die Sandkrippe von Las Palmas**

**Gran Canaria:** Zum 15. Mal entstand an der Playa de las Canteras in Las Palmas eine Krippe aus Sand auf einer 1.500 Quadratmeter großen Fläche. Rund 2.000 Tonnen Sand und jede Menge Wasser wurden zur Krippe und insgesamt acht weihnachtlichen Szenen geformt. In diesem Jahr gibt es zudem eine Hommage an das Gesundheitspersonal für sein Engagement während der Pandemie. Auch wurde ein Abbild des Teatro Pérez Galdós geschaffen, zum Gedenken an den 100. Todestag des kanarischen Schriftstellers Pérez Galdós. Geschaffen wurde das vergängliche Kunstwerk aus Sand von acht Bildhauern: Enguerrand David (Belgien), Mariëlle Hessels (Holland), Sanita Ravina (Litauen), Leonardo Ugolini (Italien), Sue McGrew (USA), Karen Fralich (Kanada) sowie von Aleksei Rybak und Vadim Gryadov aus Russland. In diesem Jahr ist der Besuch auf 50 Personen pro 30 Minuten begrenzt. Deshalb werden weniger Menschen die Krippe besuchen können als sonst. Vorher müssen Zeitfenster über [www.lpavisit.com](http://www.lpavisit.com) vereinbart werden. Alternativ ist auch ein virtueller Spaziergang möglich. Spenden sind in diesem Jahr sogar digital möglich.



**Teneriffa-Krippe in Santa Cruz**

**Teneriffa:** Die Krippe im Gebäude der Inselregierung in Santa Cruz ist in jedem Jahr einen Besuch wert. Sie wurde von dem vielseitigen Künstler Carlos Curbelo gestaltet. Es ist eine Krippe im typischen neapolitanischen Stil. Sie kombiniert das hebräische Alltagsleben mit der Krippenszene. Seine eigene Mutter hat er in Form der Käseverkäuferin eingebaut. Der Künstler ist Florist, Designer, Maler und arbeitet seit 1991 für die Gemeinde Guía de Isora. Unter anderem ist er auch der Erfinder und Direktor der „Pascua Florida“, die den Ortskern von Guía de Isora zu Ostern in ein Blumenmeer verwandelt. Seit 2010 haben es ihm auch die Krippen angetan. Seine Version der Krippe ist lebendig und mit vielen interessanten Details. Sie ist noch bis zum 6. Januar zu sehen und öffnet täglich von 9 bis 15 Uhr und von 16 bis 21.30 Uhr. Ausnahmen sind der 1. und 6. Januar, wo sie nur am Nachmittag geöffnet wird.



ON AIR



**Sonntag: 20 bis 23 Uhr**  
Gehen Sie auf Radio-Reise mit Alexander Tauscher. Jeden Sonntag ein neues Reiseerlebnis.



**Bild am Sonntag**  
liest man auch hier  
jeden Sonntag!



**MUSIK & THEATER****13. Januar, Mittwoch**

Festival en Paralelo del Festival Internacional de Música de Canarias. Teatro Guimerá in Santa Cruz, 20 Uhr, Eintritt 5 Euro  
www.teatroguimera.es.

**16. Januar, Samstag**

„Directo 9“, mit dem Tanzensemble Pisando Ovos. Auditorio de Tenerife in Santa Cruz, 20.30 Uhr, Karten über  
www.auditoriodetenerife.com.

„Ad Libitum“, Theaterstück über die Liebe zwischen Clara und Robert Schumann. Teatro Guimerá in Santa Cruz, 20.30 Uhr, Eintritt 12 und 14 Euro, www.teatroguimera.es.

„El camino que no me llevó a Roma“, Konzert der Künstlerin Bely Basarte, Kammersaal im Teatro Leal in La Laguna, 20.30 Uhr, Eintritt 18 Euro, www.teatroleal.es.

**17. Januar, Sonntag**

„The Marriage of Heaven and Hell“ mit dem Tanzensemble Instituto Stocos. Auditorio de Tenerife in Santa Cruz, 20.30 Uhr, Karten über www.auditoriodetenerife.com.

„Impossible – Creerás en la magia“. Ein Spektakel voller Magie und etwas, das überhaupt nicht sein kann. Kammersaal im Teatro Leal in La Laguna, 20.30 Uhr, Eintritt 8 bis 12 Euro, www.teatroleal.es.

**30. Januar, Samstag**

„Rey Lear“, Theaterstück von William Shakespeare. Teatro Guimerá in Santa Cruz, 20.30 Uhr, Eintritt 18 bis 24 Euro, www.teatroguimera.es.

**6. Februar, Samstag**

„Cuando el río suena .... Musica lleva“, Familienkonzert des Sinfonieorchesters Tenerife unter der Leitung von Ignacio García Vidal mit der Erzählerin Ana Hernández Sanchíz. Auditorio de Tenerife in Santa Cruz, 19.30 Uhr, Karten über  
www.auditoriodetenerife.com.

**12. Februar, Freitag**

Konzert des Sinfonieorchesters Tenerife unter der Leitung von Víctor Pablo Pérez zum Thema Karneval. Solisten am Piano Miguel Ángel Dionis und Javier Lanis. Erzählerin Antonia San Juan. Auditorio de Tenerife in Santa Cruz, 19.30 Uhr, Karten über www.auditoriodetenerife.com.

**AUSSTELLUNGEN****Bis 15. Januar**

„Colorín Colorado“, Ausstellung mit 13 Werken verschiedener Künstler aus der eigenen Sammlung die sich mit dem Thema Farbe und Licht befassen. TEA-Museum in Santa Cruz. Geöffnet: Dienstag bis Sonntag 12 bis 20 Uhr, www.teatenerife.es.

**Bis 16. Januar**

„El Prado en Tenerife“, Ausstellung im Kloster Santo Domingo in La Laguna. Geöffnet Montag bis Freitag 10 bis 13 Uhr und 17 bis 20 Uhr, samstags 11 bis 14 Uhr.

**Bis 24. Januar**

„Como ningún lugar en la tierra“ – Ausstellung verschiedener, zeitgenössischer Künstler. TEA-Museum in Santa Cruz. Geöffnet: Dienstag bis Sonntag 12 bis 20 Uhr, www.teatenerife.es.

**Bis 31. Januar**

Ausstellung von Lambert van Bommel im Liceo de Taoro in La Orotava. Geöffnet täglich von 10 bis 13 Uhr und von 16 bis 20 Uhr. Ausnahmen sind der 1. und 6. Januar.

**SONSTIGES****10. Januar, Sonntag**

Tag der Offenen Tür im Skulpturenpark Gernot-Huber-Stiftung in San Isidro. Von 14 bis 17 Uhr ist der Besuch ohne Voranmeldung möglich. Kontakt über 922 77 23 31.

**Bis 14. Februar**

„Enciende la naturaleza“ – große Lichtschau im Palmengarten. Täglich von 18.30 Uhr bis 23 Uhr. Eintritt von Montag bis Donnerstag 12 Euro und von Freitag bis Sonntag 14 Euro. Kartenverkauf www.naturalezaencendida.com.

**REGELMÄSSIGE MÄRKTE Süden**

Bauernmarkt in Adeje, Calle Archajara, Mittwoch von 16 bis 20 Uhr, Samstag und Sonntag von 8 bis 14 Uhr.

Bauernmarkt in Playa de San Juan, Paseo el Bufadero, Mittwoch 8 bis 13 Uhr.

Bauernmarkt in Alcalá, Plaza del Llano, Montag 8 bis 13 Uhr.

Bauernmarkt in San Miguel de Abona, in Las Chafiras, Calle Avenida Modesto Hernandez Clez. Mittwoch 14 bis 19.30 Uhr, Samstag und Sonntag 8 bis 14 Uhr.

Bauernmarkt in San Isidro, von der Autobahn TF-1 in Richtung El Médano, neben der Tankstelle, Samstag und Sonntag von 8 bis 13.30 Uhr.

Bauernmarkt in El Médano, Plaza Principal, Mittwoch 8 bis 14 Uhr.

Bauernmarkt in San Miguel de Abona, Las Chafiras, Mittwoch 14 bis 19.30 Uhr, Samstag und Sonntag 8 bis 14 Uhr.

Letzter Mittwoch im Monat Kunsthandwerksmarkt „Granadilla Artesanal“, Vía Arquitecto Marrero Regalado in Granadilla de Abona, immer von 9 bis 14 Uhr.

**Norden**

Bauernmarkt in Tegueste, Av. Asuncionistas 6, Samstag und Sonntag 8 bis 14 Uhr.

Bauernmarkt in Tacoronte, Carretera Tacoronte a Tejina, Samstag und Sonntag 8 bis 14 Uhr.

Bauernmarkt in La Matanza, Carretera General del Norte 189, Samstag 8 bis 15 Uhr und Sonntag 8 bis 14 Uhr.

Bauernmarkt in Santa Úrsula, Carretera España 2, samstags 8 bis 14 Uhr, www.aytosantaursula.es

Flohmarkt in Puerto de la Cruz, Av. Blas Pérez González 4, mittwochs und samstags 8 bis 14 Uhr.

Bauernmarkt in La Guancha, Carretera General TF-5, Samstag und Sonntag 8 bis 13.30 Uhr.

Bauernmarkt in Los Silos, Plaza de la Luz, Sonntag 9 bis 14 Uhr.

**Petras Deutscher Bücherstand**  
- seit 25 Jahren -

Tauschbörse: Ihre Zeitschrift (nicht älter als 3 Wochen) gegen ein Romanheft Ihrer Wahl.

Calle Acevinos 2  
La Paz  
38400 Puerto de la Cruz  
Tel. 922 38 6426

**Öffnungszeiten**  
Mo-Sa von 10:00 - 14:00 Uhr

**FERIENHÄUSER UND APARTMENTS**  
von privat – für privat

Teneriffa  
Ferien-  
wohnungen

**URLAUB AUF TENERIFFA?**  
Wir bieten Ihnen individuelle und preiswerte Apartments und Ferienhäuser - mit und ohne Pool.

**SIE HABEN EIGENTUM AUF TENERIFFA?**  
Eigentum will bewohnt sein.  
Verwandeln Sie Leerstand in bares Geld  
- Wir suchen ständig neue Objekte für unsere Stammkunden -

**Teneriffa-FeWo**  
Sabine Ruthardt  
Tel.: 671 741 296  
teneriffa-fewo@email.de  
www.teneriffa-ferienwohnungen.eu

**J & S Inmobiliaria S.L.**  
Retama 3 38400 Puerto de la Cruz / La Paz

Wir betreuen Ihre Immobilie professionell & nach Ihren Wünschen und Vorstellungen.

1. Vermarkung
2. Gästebetreuung & Schlüsselverwaltung
3. Wohnungsübergabe, Wäschewechsel & Endreinigung
4. Betreuung Ihrer Immobilie in Ihrer Abwesenheit (auch bei Eigennutzung)

Geben Sie Ihre Immobilie in vertrauensvolle Hände - wir sorgen für stressfreie und reibungslose Abläufe, mit Herz und Verstand.

Fordern Sie uns, wir freuen uns auf Ihre Anfrage.

Tel.: 0034 822 61 26 71 oder 0049 177 77 52 072  
Ihre Traumimmobilie: www.immobilien-teneriffa.net

*Kleinanzeigen*

**Ich möchte arbeiten:** Seriöse, zuverlässige Frau sucht Arbeit in folgenden Bereichen: Ferienwohnung/ Gästebetreuung, Tierpflege, Gesundheit und Ernährung. Ich freue mich auf seriöse Angebote (Whatsapp) unter 0049 1573 242 99 33

**Mobile Home:** Ich verkaufe auf dem Campingplatz Nauta ein Mobile Home, ca. 60qm, mit dazugehörigen Gästehaus, ca. 24qm groß, schöner Terrasse und voll möbliert. Näheres unter [biggiportmann@gmail.com](mailto:biggiportmann@gmail.com)



**Tenerife Verde**  
FLECK&PARTNER S.L.

**carbonit**  
FILTER MADE IN GERMANY

*Schadstoffe haben im Trinkwasser nichts zu suchen*

Filter erhältlich: Tenerife Fleck & Partner SL, autorisierter CARBONIT-Fachhändler, Information: [oficina@tenerifeverde.com](mailto:oficina@tenerifeverde.com) oder Tel.: 922 32 17 49



**Customer Care Representatives und Sales Representatives B2B**  
in Voll- und Teilzeit (Deutsch)

**Du bist kommunikativ und serviceorientiert?**

Wir suchen Verstärkung für unsere Teams in den Bereichen Customer Care und Sales. Unsere Büros in Golf del Sur und La Orotava wachsen weiter.

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

- ✓ Pünktliche Gehaltszahlung
- ✓ Professionelle Einarbeitung
- ✓ Vielfältige Weiterbildung
- ✓ Moderne Büros
- ✓ Unterstützung bei Anmeldung der NIE & SV Nummer.

**iCanDo.es** Ruf uns an: +34 902 018 045 E-Mail: [info@icando.es](mailto:info@icando.es)

**Brauchen Sie einen zuverlässigen Handwerker?** Maler- oder Gipsarbeiten – ich kenne mich aus. M.Eisen unter Tel. 630 429 793.

**Couchtisch/Beistelltisch** zu verk., 2 Glasplatten, Gestell goldfarben, B100cm / T51cm / H42cm, 25,-€, Tel. 649 279 612

**Bin Teneriffa-Residentin**, 45 J., im Raum La Laguna und würde mich freuen, hier ebenfalls nette und sympathische Leute bis ca. 55 Jahre kennenzulernen, zwecks Aufbau einer Freundschaft und gemeinsamen Unternehmungen. Vielleicht gibt es schon Gruppen? Freue mich auf Zuschriften von der ganzen Insel, [tenerife2621@gmail.com](mailto:tenerife2621@gmail.com)

**Siebträger-Espressomaschine** zu verk.: KRUPS VIVO Tankinhalt 0,9 Ltr., Betriebsdruck 15 Bar für traumhafte Crema, Milch - Aufschäumdüse für 1a Cappuccino, 19.-€, Tel.649 279 612

**„Bares für Rares“**  
Ankauf und Verkauf von Gold-Silber- Münzen, Schmuck, Armbanduhren und jede Art von Raritäten. Wir schätzen vor Ort – Bargeld sofort! Oder besuchen Sie uns im Geschäft in Playa San Juan. Kostenlose Bewertung & Schätzung durch Hrn. Schickmair. Vivienda y más, geöffnet Mo – Fr 10 – 14 Uhr. Rufen Sie uns an! Mobil 616165502 „Bares für Rares“ einzigartig auf Teneriffa [www.viviendaymas.com](http://www.viviendaymas.com)

**Soll ich auf Ihr Dach steigen?** Dachdeckerarbeiten aller Art, fachgerechte Qualitätsarbeit zum Festpreis. Überall auf Teneriffa. Tel. 630 429 793.

**Tischlampe** zu verk., Holzgestell - sapellifarben m. Goldringen, Schirm beige m. Goldrand, H 63cm Schirm-durchm. oben 20cm/ Unterkante 45cm, incl. Energiesparlampe, m. Kabelschalter, 3 Stk., à 12 Euro komplett 30 Euro, Tel. 649 279 612

**Garagen Stellplatz in Fonsalia** ab sofort zu vermieten. Miete 50.-€, [issumer@web.de](mailto:issumer@web.de)

**Kleines Studio in Fonsalia** ab sofort zu vermieten. Miete 280.-€, [issumer@web.de](mailto:issumer@web.de)

**Spielpartnerbörse** - suchen Sie einen Tennispartner für ein gemeins. Match? Wenden Sie sich an die Spielpartnerbörse im Tenniscenter Miramar in El Toscal/Los Realejos. Tel. 922 364 008

**Umziehen ist Vertrauenssache**

**Umzüge · Beiladungen · Warentransporte · Einlagerungen**



**Deutschland - Europa - weltweit**

Fragen Sie nach unseren günstigen Transportpreisen: Lager Hamburg - Lager Santa Úrsula - Lager Hamburg

Wir führen auch preiswert und kompetent Umzüge auf Teneriffa und zwischen den Inseln durch!

[umzuege@mobiltrans.com](mailto:umzuege@mobiltrans.com)  
[www.mobiltrans.com](http://www.mobiltrans.com)



**Hotline:**

**+34 922 300 098**  
**+49 361 262 7765**

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Mobiltrans GmbH - Int. Moebelspedition S.L.U. · Camino San Clemente · 38390 Santa Úrsula (Salida/Ausfahrt 28) · Teneriffa

# Bettenshop

# ROMO



- **Polsterbetten & Boxspringbetten**
- **Metallbetten & Holzbetten & Schrankbetten**
- **Aqua Soma Wasserbetten & Med Air Luftbetten**
- **Matratzen ( Gel , Visco , Kaltschaum , Latex , Bonell , Taschenfederkern , Microtaschenfederkern. Gel - Visco Topper Auflagen ) & Holz-Lattenroste**
- **Bettwäsche & Spannbettlaken**
- **Kissen - Einziehdecken ( waschbar und trocknergeeignet )**
- **Verwandlungssofas & Relax Sessel**
- **Wohnzimmermöbel - Wohnwände**

**Öffnungszeiten:** Tel. 922 73 53 35  
Montag - Freitag Samstag  
10.00 - 18.30 10.00 - 13.00

Industriezentrum Las Chafiras ,Autobahn Ausfahrt : 62,  
Avd. Modesto Hernandez Gonzales 46

**Gegenüber Coca Cola - Neben Koala Sur**

mail@bettenshop-romo.com www.bettenshop-romo.com